

Verlagsgesellschaft, Berliner Str. 11/12, 100 Berlin

General-Anzeiger für Halle und die Provinz Sachsen

Bezug u. Anzeigen, 24 Bl. 12. 1/2, 12. 1/2, 12. 1/2

Was Volksbegehren angehen können.

Auf dem Wege zur deutsch-polnischen Verständigung. — Gemeinden und Finanzanierung.

Kommunale Finanzreform.

Die trostlose Lage des Kapitalmarktes hat nun auch die Städte veranlaßt, zu ihrem Teil an Entlastungsmaßnahmen zu tun.

Der Beschluß des Stadtrates bedeutet mit sich einen vollständigen Neuanfang in der Verwaltung der Städte.

Auf dem Wege zur deutsch-polnischen Verständigung. — Gemeinden und Finanzanierung.

Die im Verlauf der sehr erregten Diskussion, die sich an Walters Meier's Anträge, der Oberbürgermeister von Wuppertal, W. B. B., stellte, ist ein solcher Zustand entstanden.

Überbürgermeister Dr. Meier erhebt sich eine Einschränkung des Wohnungsbauens ohne demjenigen für unannehmlich, weil sonst die Witten unerschwinglich würden.

Auf den Einwand, daß die öffentlichen Verträge nicht bestehen können, solange die Verwaltung nicht an die Handlung der Stadträte anknüpft.

10,08 Prozent Stimmen dafür.

Das Ergebnis bis heute mittag.

Nach den bis heute mittag 12,15 Uhr eingegangenen Meldungen sind 419.834 Eintragungen für das Volksbegehren erfolgt worden.

Geht Brechen wirklich gegen die Beamten vor? Nach Meldung der Aktion für das Volksbegehren soll ein großes Strafgericht über die Beamten abgehalten werden.

Liquidationsabkommen mit Polen.

Keine Enteignungen mehr.

Zwischen der deutschen und polnischen Regierung ist, wie erwähnt, am Donnerstag in Warschau ein Abkommen unterzeichnet worden.

Dieses Abkommen steht im Zusammenhang mit der im Young-Plan angelegten Liquidation der Bergangehörigen.

Die polnische Regierung, die von ihrem am dem Berliner Vertrag stehenden Verhandlungsstandpunkt noch bis in die letzten Wochen hinein ansiebig beharrt.

In welcher Form und in welchem Umfang die Entschädigung für die in Betracht kommenden Gebiete werden wird, steht noch dahin.

In der Frage des Wiederaufbaues hat sich Polen zur Sachlage nicht verhalten. Es handelt sich dabei bekanntlich um das von Polen in Anspruch genommene Recht, Güter zurückzukaufen, deren Besitzer gestorben sind.

Es bestand die Gefahr, daß in den nächsten zehn Jahren auf Grund dieser Maßnahmen etwa 70 bis 80.000 Menschen, vornehmlich aus dem Korridorgebiet, von den Polen verdrängt werden würden.

Politische Wochenschau.

Von Konrad Pohl.

Der Tod des Fürsten Bülow hat wieder einmal die Frage aufgeworfen, ob der Weltkrieg sich hätte vermeiden lassen, falls der Fürst in den verhängnisvollen Julitagen des Jahres 1914 noch am Staatsruhe gewesen wäre.

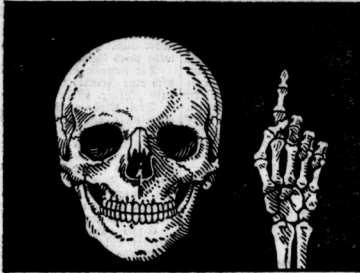
Die Frage ist nicht mit einem einfachen Ja oder Nein zu beantworten. Aber manches spricht dafür, daß das Unheil wenigstens nicht den ungeheuren Umfang angenommen hätte, den es bei dieser Frage spielte.

In den Rahmen, die dem Fürsten Bülow in der Presse gemeldet worden sind, ist dieser hervorzuheben deutsche Staatsmann der nachfolgenden Zeit wohl auch als der letzte Großpolitiker bezeichnet werden.

Die Berliner amtlichen Stellen stimmen mit der Darstellung dieses deutsch-polnischen Liquidationsabkommens den Weg der Verständigung auf für den Sachbereich freigegeben zu haben.

Überbürgermeister Dr. Böß teilt mit: Nach meiner Ansicht sind Amerika habe ich feststellen müssen, daß während meiner Abwesenheit gegen mich schwere, meine Ehre berührende Angriffe erfolgt worden sind.

Dieser Entschluß des Oberbürgermeisters findet allgemeinen Zustimmung und Verständnis. Inwieweit wird das Oberpräsidium dem Antrag entsprechen.



Grundriß gemalt

Sieh' Dich vor!

Auch Sie leiden an Selbstgiften!

Die volkstümlichen Begriffe „gesundes Blut“ und „unreines Blut“ wurden eine Zeitlang von der Wissenschaft mehr oder weniger entschieden abgelehnt. Das ist heute nicht mehr der Fall. Man hat inzwischen entdeckt, welchen starken Schutz die im gesunden Blute enthaltenen Abwehrstoffe gegen Ansteckungen bieten, man kennt die große Bedeutung, die ein geregelter **Stoffwechsel** für die Gesundheit des Blutes darstellt und man weiß, daß dieser das Leben selbst ist. Er ist die ständige Erneuerung des Körpers: Aufnahme von Nahrung, Umwandlung derselben in Zellen, in Kraft und Wärme, Abbau der verbrauchten Zellen, Ausstoßung oder anderweitige Verwendung aller unbrauchbar gewordenen Stoffe aus dem Körper. Je kräftiger der Stoffwechsel, desto vollständiger geschieht dies, desto besser nährt man sich, umso gründlicher werden alle Nährstoffe verbraucht und desto gesünder und kräftiger ist der Körper. Geschieht es, je nach dem Grade des Vorliegens von Selbstgiften weniger vollständig, werden die Abbauprodukte nicht alle entfernt, sie bleiben im Blute und wirken als Giftstoffe. **Autotoxine oder Selbstgifte** nennt sie die Wissenschaft. Man spricht dann bei geschwächtem Stoffwechsel von unreinem Blute, Gicht, Rheumatismus, Zuckerkrankheit. Auch die Rachitis oder „englische Krankheit“ der Kinder sind ausgeprägte Stoffwechsellkrankheiten, entstanden durch die Zurückhaltung solcher giftigen Stoffe im Blute. Durch unreines Blut werden die **Nerven** schwer geschädigt. Durch das Zusammenwirken von Blut-Verunreinigungen und Nervenschädigungen infolge verschlechtertem Stoffwechsel entsteht die Mehrzahl aller Krankheiten. Richtig zusammengesetztes Blut reinigt sich selbst und reinigt den Körper. Es schafft aus den Lungen genügend Sauerstoff herbei, der bewirkt, daß die Nährstoffe vollständig aufgebraucht werden, und daß nicht aus unverbrauchten Resten Blutgifte entstehen. Das Blut braucht dazu einen gewissen Gehalt an Mineralstoffen, die zwar nicht in großen Mengen, aber vorhanden sein müssen. Wenn einer oder mehrere in ungenügender Menge da sind, so spricht man von unreinem Blute. Richtiger heiße es „schlechte Blutmischung“. Auf Grund dieser Erwägungen ist das ärztlich empfohlene **Blut-Nähr- und Kräftigungsmittel**

„OSSHAEMIN“

zusammengesetzt. Es hält das Blut rein, dadurch die Nerven von der lähmenden Einwirkung des Blutgiftes frei, infolge Erhöhung und Regelung des Stoffwechsels. Seine guten Wirkungen sind so bekannt, daß wir sie nicht ausführlich zu erörtern brauchen.

Ueberraschender Erfolg! Berlin, den 15. Oktober 1929. Ich beehre mich, Ihnen dankerfüllt mitzuteilen, daß ich durch den mehrwöchentlichen Gebrauch Ihrer Ossaemintablietten gegen Stoffwechselstörungen bei mir einen geradezu überraschenden Erfolg erzielt habe. Kopfschmerzen, Schlaflosigkeit und Mattigkeit, unter denen ich bisher dauernd zu leiden hatte, und als eine Folge von Stoffwechselstörungen galten, haben sich nun gänzlich gehoben. Mit vorzüglicher Hochachtung Fitz M. Hochachtungsvoll D. W. S.

Ein vorzügliches Mittel! Steglitz, den 18. Oktober 1929. Mein Allgemeinbefinden war schon seit längerer Zeit nicht gut, jetzt aber, nachdem ich seit einem Monat Ossaemin regelmäßig nehme, fühle ich mich wieder kräftigt und wohltaun und werde deshalb dieses vorzügliche Mittel in meinem Bekanntenkreise gern weiterempfehlen. Mit vorzüglicher Hochachtung Fritz M.

Wir wollen Ihnen aber Gelegenheit geben, Dr. med. Hans Fischers Ossaemin selbst zu erproben, und zwar

vollständig kostenlos!

Teilen Sie uns auf untenstehendem Schein Ihre Adresse mit und wir senden Ihnen, ohne einen Pfennig Kosten für Sie, eine Probepackung Ossaemin und eine ausführliche Aufklärungsschrift über alles, was wir hier nur kurz streifen konnten. Sie können sich dann entscheiden, ob Sie Ossaemin eine Zeitlang anwenden wollen, um Blut, Stoffwechsel und Nerven so zu kräftigen, daß Sie sich wie neugeborenen fühlen. Schreiben Sie uns sofort, Sie werden sich später dieses Entschlusses noch oft freuen. Postkarte genügt.

Dr. med. Hans Fischer G. m. b. H., Berlin W. 57BD

Hier abschneiden!

Gegen Rücksendung dieses Scheines eine Probeschachtel ganz umsonst.

Dr. med. Hans Fischer G. m. b. H., Berlin W. 57BD
Ich ersuche um eine Probeschachtel Dr. med. Hans Fischers „Ossaemin“ und um Beifügung einer aufklärenden Broschüre. Die Zusendung hat (Ex) portofrei und vollständig kostenlos zu erfolgen.
Genauere Adresse recht deutlich schreiben!

Name und Stand: _____

Ort: _____

Straße: _____
Wenn außer der genauen Adresse keine weiteren Zusätze auf diesem Schein vermerkt werden, braucht der Briefumschlag, wenn er nicht zugeklebt, nur mit 5 Pfennig frankiert zu werden.

Die Firma Dr. August Oetker, Bielefeld hatte gegen uns eine einstweilige Verfügung erwirkt, die uns untersagen sollte, bestimmte Angaben über die Triebkraft unseres Backpulvers zu machen. Schon neun Tage nach der Zustellung dieser einstweiligen Verfügung ist folgendes Urteil ergangen:

53 Q. 370. 29/7.

Im Namen des Volkes!

Verfündet: am 2. Oktober 1929
gez. Wegel, Justizsekretär
als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle.

In Sachen

der offenen Handelsgesellschaft Firma Dr. August Oetker in Bielefeld, Inhaber: Frau Kommerzienrat Dr. August Oetker, Louis Oetker, Dr. Raselostsky, Antragsstellerin,
— Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte Dr. Führer und Plate in Berlin W 35, Potsdamer Straße 118b —

gegen

die Deutsche Royal-Backpulver-Gesellschaft m. b. H. in Berlin, Unter den Linden 70, vertreten durch ihren Geschäftsführer Dr. Willner,
Antragsgegnerin,

— Prozeßbevollmächtigt: Rechtsanwalt Dr. Ernst Frankenstein, Berlin W 8, Behrenstraße 23 —
wegen unkl. Wettbewerbs,

hat die 9. Kammer für Handelsachen des Landgerichts I Berlin, auf die mündliche Verhandlung vom 2. Oktober 1929 unter Mitwirkung des Landgerichtsrats Knauer, sowie der Handelsgerichtsräte Strenger und Kniehase für Recht erkannt:

1. die einstweilige Verfügung vom 6. September 1929 wird aufgehoben.
2. Die Kosten des Verfahrens werden der Antragsstellerin auferlegt.
3. Das Urteil ist vorläufig vollstreckbar.

gez. Knauer, Strenger, Kniehase.

Ausgefertigt:

(L. S) gez. Unterschrift, Angestellter
als Urkundsbeamter der Geschäftsstelle des Landgerichts I.

Wir haben gegen die Firma Oetker Klage erhoben auf Unterlassung von Reklamebehauptungen, die unser Backpulver herabsetzen.

Deutsche Royal Backpulver-Gesellschaft m. H.
Berlin NW 7, Unter den Linden 70

Keine Glatze mehr!
Dr. Müllers Haarwuchs-Elixier hilft sicher.
Müllern Sie Ihr Haar!
Fabriklager: Oskar Raum, Triftstr. 6, Tel. 22009
Elektr. S. 11. Stettin, Burgstr. 10, Vert. 10.
Offro Gröbel.
S. 42-44, Vert. 29864.

Sexuelle Aufkl.
Interess. Prop. von kostlosen Heilig-Bücherverwand
Leipzig C 1, Bezirk 26, Ex.

Ein altbewährtes Mittel
zur Reinigung und Pflege der Haut
ist der Zitronensaft in Verbindung mit einer guten Seife. Alle Vorteile der Verwendung von Seife und frischen Zitronen sind vereint in **Rang's Zitronen-Seife**, die nur 40 Pfennig für das Stück und 90 Pfennig für das 175 Gramm schwere große Babelfeld kostet.

Gerseledern 2 Heger!
neue, reelle Ware, Schlachtputz mit Damen-Pid. RM 2.- und 3.-, Halbdaunen & -Federn 6.-, 12. Daunen & -Federn 3.50 bessere 4.75, 5.60, 7.50. Daunen 2.-, Ad. 25.- RM portofrei Rücknahme b. Nichtgefallen. Muster, Preisliste f. W. Barnewitz, Glimmstr. 10. Neu-Trebbin 230 (Döberitz)

Hygien. Frauen-Artikel!
Gutschick, Vertäge
Dipl. - Ing. Viertel
Patentanwalt
Frankenstraße 7, nahe Hpt-Bahnhof, Halle S.
Februar 23416.



Weihnachtsfreude in Ihr Heim
bringt Ihnen allein ein schönes
Haus-Standuhr
Preis 41.47 W. Inhaber- und Kassen-Verträge Sie kostenlos meinen Katalog.
Kaufverweigerung büßt von 60 Mk. an.
Tausende Dank- & Anerkennungsschreiben. Last Post-Gesellschaft
mit ungetragener Miete ansetzen. Reichlich an die Wirksamkeit der
Hilfsstoffe. Angenehme Teilzahlung - frachtfreie Lieferung
verkehrliche Garantie. Verlangen Sie kostenlos meinen Katalog.
E. Lauffer, Spezial-Fabrik moderner Haus-Standuhren
Schwenningen a. N. (Schwabenland)



Stadt-Zeitung

Halle, den 2. November

Substitutum der Provinzialfeuerwehren.

Tagung des Feuerwehrverbandes der Provinz Sachsen...

Der Feuerwehrverband der Provinz Sachsen kann heute auf eine 50jährige Tätigkeit zurückblicken. Aus diesem Anlass findet unter dem Vorsitz des Kreisbrandwehrichters Kränigle...

Der Verband, welcher sich im Dienste der Allgemeinheit betätigt, und seine wirtschaftlichen Vorteile für sich oder seine Mitglieder erstrebt...

Während des Weltkrieges und der Inflation kam das Feuerwehrwesen für uns Erzieher, und erst nach dem Verbandsaufbau im Jahre 1923 trat wieder Veränderung ein...

An der Jubiläumssitzung werden u. a. der Oberpräsident der Provinz Sachsen, Professor Dr. Waentig, Vertreter der Regierung...

Zu Ludwig Bethdes Gedächtnis.

Heute, am 2. November, jährt sich zum 100. Male der Geburtstag Ludwig Bethdes, eines Mannes, dem die Stadt Halle ein ehrendes Gedächtnis zu widmen viele Gründe hat...

Was der Ges. Komm. angestanden Ludwig Bethde seiner Wahlheimat Halle gemeint hat, das lebt mit unvergänglichem Bewußtsein in der Stadtgeschichte...

Die 20 Kisten für die Provinziallandtagswahl zugelassen.

Nachdem die Mandatsfestschreibungsfrist für die Wahlvorstände zum Provinziallandtag abgelaufen war, hat der Wahlaußschuß am 31. Oktober in öffentlicher Sitzung über die Zulassung der Wahlvorstände beschlossen...

Die Feuerwehre als Berater.

Im Interesse der Allgemeinheit ist bei der Brandbekämpfung der Berufsfeuerwehre eine Abstellung „Berater“ einzusetzen, die neben geringe Gebühr auf Wunsch Anstreicher, Maler, Tischler, Klempner (Sanitäter, Klempner) usw.) beschifflich ist.

Gerinige Abnahme der Indexziffer.

Die hallesche Lebenshaltungsindekszahl hat das Statistikamt der Stadt Halle nach dem Stande vom 30. Oktober mit 101 berechnet.

Wiederkehrungen: Die Polizei-Sauptmannmeister Wagner, Wolf und Weder (Stitz) wurden zu Polizeimeistern, Ober-Sauptmannmeister Sätze zum Polizeiaustrittsmeister befördert.

Ein Mann überfallen und aufgeknüpft

Beute nacht gegen 5.30 Uhr wurde in der Wandlstraße ein Mann, der sich in Begleitung einer Frau befand, von zwei Männern überfallen. Sie legten ihm eine Schlinge um den Hals und bängten ihn an einen Eisenstab der Melkshahn...

Für 10 500 RM. Pelzwaren gestohlen.

In der Nacht zum 1. November wurde in ein Schlafzimmer- und Erlösungszimmer in der Gestirstraße, das auch Pelze führt, eingedrungen. Die Türen wurden mit Nachschlüssel geöffnet. Es wurden folgende Pelze im Gesamtwert von 9000 RM entwendet...

Strafverfahren: In der Mannischen Straße in ein Pelzwarenversteck eingedrungen. Es wurden für ungefähr 1500 RM. Pelzwaren geraubt.

Zum Stadtanpross.

Vorausichtlich 3 Monate Probebauer. Im Stadtanpross hat nunmehr auch der Anstellungsleiter Walter Heintz und bezüglich seiner die Anstellungsfrist, die Verweisung zurückkommen. Damit bleibt das Verfahren noch gegen 8 Angeklagte unklar...

Der neue Kaufengang am Rathaus.

Heute vormittag um 11 Uhr fiel am Rathaus des alten Rathauses der Bauantrag. Der Kaufengang ist damit für den Verkehr freigegeben. Damit ist das Rathaus im ein stimmungsgemäßes Moment überführt...

Sicherung der Größtmiller Wasserlieferung.

Interessante Arbeiten an der Peishniggrube. Ein 24 Meter langes und 40 Zentimeter schweres Rohr an Fließgräben.



Das Wasserleitungsrohr vor der Versenkung.

Die Sicherstellung der Größtmiller Wasserlieferung macht, wie wir bereits schon ausführlich berichtet, die Lösung einer schwierigen Aufgabe erforderlich. Die Lösung des großen Hauptzweiges Ludwig-Wäckerle-Graben...

Autodiebstähle.

Wiederkehrung und entzweieltfahren. Vorgefahren wurde in Gieselerstein ein Kraftwagen gestohlen. Es gelang der Polizei, ihn wieder herbeizufahren. Kurz nachdem sie ihn dem Besitzer angeschlossen hatten, wurde er mit der Strafen wieder angeschlossen.

Ein Radfahrer unter dem Viererwagen.

Heute vormittag gegen 10 Uhr wurde auf dem Prandelsau ein Radfahrer von einem Viererwagen überfahren. Das Rad wurde zertrümmert, der Radfahrer wurde beunruhigt mit einer Kopfverletzung überführt.

Grauenhafter Lustmord:

Ein neunzehnjähriges Mädchen gewaltsam erstickt.

Passanten finden am Thelenplatz die zusammengeschürfte Leiche. Die Wob-Kommission in der Bannmeile des Verbrechen. Gesehen wurde die Bestattung von einer grauenhaften Verhütung in angebliche Aufregung verlegt. Gegen 7 1/2 Uhr wurde auf dem Thelenplatz die Leiche eines Kindes, deren neunzehnjährige Ida Heimlich aus dem Grundfriedhof Prinzstraße 18 gefunden...

In freierbarer Vernehmung.

Es ist ein Strich war mehrfach um den Hals gezogen, dann unter den Armen durchgezogen, so daß eine Festschlingung entstanden war. Ein neunzehnjähriges Mädchen war es, ein lebliches feines Gesicht, das durch eine Inkontinenz auf dem sein jungen Leben gebracht worden ist. Im vollen Bewußtsein, daß von dem unheimlichen Schmerz umgeben war, war noch eine Tränenperle zu sehen.

Verdacht einer Augenzeugin.

„Ich bin seit 7 1/2 Uhr auf dem Thelenplatz am einen Mord an der Hand und legte den Knäuel neben sich. Ich beachtete ihn nicht weiter. Als ich zu gehen: „Ich bin seit 7 1/2 Uhr auf dem Thelenplatz am einen Mord an der Hand und legte den Knäuel neben sich. Ich beachtete ihn nicht weiter. Als ich zu gehen: „Ich bin seit 7 1/2 Uhr auf dem Thelenplatz am einen Mord an der Hand und legte den Knäuel neben sich. Ich beachtete ihn nicht weiter. Als ich zu gehen:“

gelesen wird wieder einmal hinhin, was der Mann meinte, hatte seine Hand auf mich niedergeworfen, hatte sie gelassen. Ich wanderte mich wohl darüber, bestimmte mich aber nicht weiter daran, zu ich der Stellung war, daß mich das sichtlich nicht anging. Nach einem Weilen kam ein Oberarzt aus der dem Bahnhof entgegengesetzten Richtung über den Platz, ich zwängte mich durch den Menschenstrom wie ein Ferkel durch einen Heuhaufen und die Hand eines Mannes. Als es näher herankam und die Hand etwas abwich, fiel das Paket herunter. Und nun machte die Leiche eine Bewegung, daß es sich um ein totes Kind handelte, was mit einem Bogen Papier bedeckt war.“

Man hat nach dieser Entdeckung sofort die Polizei benachrichtigt. Ein Schulmeister, der ungefähr 20 Minuten vor 8 Uhr kam, überlegte sich von dem Tode des Kindes, um nicht über den Tod zu reden, aber langer Zeit sich eingeklinkt sein konnte, da der Körper des Kindes sich noch warm anfühlte. Er veranlaßte das meiste. Die Wob-Kommission kam und in der schon der Mutter des Kindes und drei Mitglieder wurde der Sittlich, daß das Kind noch nicht lange tot sein könne.

Wir erfahren zu dieser entsetzlichen Verhütung folgende Einzelheiten: Ida Heimlich wurde von ihrer Mutter in die Gasse gebracht, die die mit dem Schmutz Miller im Auge, doch leben die Mutter des Kindes und ein Hebrauer jetzt getrennt. Der Hebrauer wohnt mit Ida Heimlich bei seiner Schwester, einer Frau Wenzel, in der Prinzstraße. Frau Wenzel war gestern verstorben.

Nachmittags 4 Uhr hat das Kind die Wohnung verlassen, muß aber gegen 5 Uhr noch einmal zu Hause gewesen sein, da es an dieser Zeit von seinem Thelenplatz gesehen worden ist, aber noch nicht in der Wohnung gefunden wurde. Als Frau Wenzel gegen 1 Uhr nachts von Leipzig zurückkam, vermahnte sie das Kind und hatte am nächsten Morgen das Kind nicht gesehen, aber noch nicht in der Wohnung gefunden wurde. Der Sittlich hinter des Kindes, die der Wohnung in der Prinzstraße wohnt, wurde der Mord gegen 5 Uhr morgens von Kommissar Weidlich mit dem Thelenplatz gefunden.

Es handelt sich zweifellos um einen selbsttötenden Erstickungsfall, der gestern kurz vor 7 Uhr abends eingetreten sein muß. Vermutlich hat das Kind vor der Ermordung mißbraucht worden ist, waren bisher nicht sichtlich, was eine Unruhe jedoch nicht ausschließt. Was der Zeuge, daß das Kind, als es aufgefunden wurde, die Schuhe an, steht man annehmen zu können, daß der Mord in einer Wohnkammer, die sich wahrscheinlich in der Straße 2 Hebrauer 18 befindet, begangen wurde. In der Wohnung wurde das Kind durch einen Mord, der noch nicht bekannt. Ida Heimlich wird als ein sehr brav, wohlgeordnetes Kind bezeichnet, das durchaus nicht geneigt war, sich eine heranzutreiben.

Ermittlungen die Nacht hindurch.

Den Tater haben eine weibliche und drei männliche Personen gesehen. Das heißt die im Range der Ermittlungen der Polizei. Der Mord wurde bis morgens 6 Uhr fortgesetzt worden. Um gänzlich werden neun Zeugen vernommen. Die Ermittlungen werden heute fortgesetzt. Der Platz wird nach Vernehmung der Zeugen durchsucht und wird, festgestellt, was das Kind zwischen 7 und 7 1/2 Uhr gesehen worden ist. Die Identifikation der Leiche wird mit größter Aufmerksamkeit vorgenommen werden. Der Sittlich in der Prinzstraße wird am nächsten Morgen mit dem Thelenplatz gefunden werden. Die Identifikation der Leiche wird am nächsten Morgen mit dem Thelenplatz gefunden werden. Die Identifikation der Leiche wird am nächsten Morgen mit dem Thelenplatz gefunden werden.

Wohlfühlung. Die Firma Otto Sander, Solmschenstraße 11, Halle, hat heute ihr 25jähriges Jubiläum gefeiert. Der Unternehmer ist gleichzeitig 25 Jahre Mitglied der „Halleischen Arbeiter-Zeitung“.

Wohlfühlung. Am 4. November feiert der Polizeikommissar Emil Gieseler, Wobknecht 27, sein 25jähriges Jubiläum auf dem Stadt-Schloßhof. Gieseler ist außerdem Mitglied der „Halleischen Arbeiter-Zeitung“. Am Freitag, den 2. November, feiert Herr Franz Hagen, Direktor in Werra-Aller, Halle, sein 25jähriges Jubiläum auf dem Stadt-Schloßhof. Herr Hagen ist bereits der letzte Mitarbeiter in diesem Unternehmen, der das 25jährige Jubiläum feiert. Der Kommissar der Polizei, Herr Weidlich, feiert am 2. November, sein 25jähriges Jubiläum auf dem Thelenplatz.

Vorausichtiges Wetter bis 3. Nov. abds. Der Aufsicht über Witterung ist noch weiter angeht und hat im Norden längere Sturmschauer, der sich etwas nach Süden verliert. Unter Heiligt ist es aber immer höher unter den Einflüssen des hohen Sturms, doch hat dies nicht hindern können, daß am Freitag im Uhrbereich noch viel Regen auftritt. Allmählich werden sich aber die Temperaturverhältnisse jenseits Nordwest- und Südwestwinden, die für die Halle Günstigen und den Niederschlag vermindern werden, sich einstellen. Das Wetter wird dann zur Winterzeit gelangen, wobei viel Regen auftritt. Die Witterung wird sich in den nächsten Tagen, wobei viel Regen auftritt, einstellen.

Zum Baumfeller am Galgenberg. Zum Diebstahl der Baumstämme am Galgenberg ist gestern ein Mann festgenommen worden. Der Mann wird dem Amtsgericht angeklagt.

In ein Schließermesse gefallen. Auf dem fischen Schließermesse rutschte ein Pfistergerfell auf dem schützigen Boden und so fiel in ein Messer, das er in der Hand hatte. Er zog sich eine schwere Schnittwunde zu.

Nicht Identifiziert. Die Firma Sanitätsdepot H. Heinemann, Wobknecht 18, Halle, hat heute ihren 25. Geburtstag gefeiert. Die Firma ist seit 25 Jahren in Halle tätig.

Zum Baumfeller am Galgenberg. Zum Diebstahl der Baumstämme am Galgenberg ist gestern ein Mann festgenommen worden. Der Mann wird dem Amtsgericht angeklagt.

In ein Schließermesse gefallen. Auf dem fischen Schließermesse rutschte ein Pfistergerfell auf dem schützigen Boden und so fiel in ein Messer, das er in der Hand hatte. Er zog sich eine schwere Schnittwunde zu.

Nicht Identifiziert. Die Firma Sanitätsdepot H. Heinemann, Wobknecht 18, Halle, hat heute ihren 25. Geburtstag gefeiert. Die Firma ist seit 25 Jahren in Halle tätig.

Zum Baumfeller am Galgenberg. Zum Diebstahl der Baumstämme am Galgenberg ist gestern ein Mann festgenommen worden. Der Mann wird dem Amtsgericht angeklagt.

In ein Schließermesse gefallen. Auf dem fischen Schließermesse rutschte ein Pfistergerfell auf dem schützigen Boden und so fiel in ein Messer, das er in der Hand hatte. Er zog sich eine schwere Schnittwunde zu.

Nicht Identifiziert. Die Firma Sanitätsdepot H. Heinemann, Wobknecht 18, Halle, hat heute ihren 25. Geburtstag gefeiert. Die Firma ist seit 25 Jahren in Halle tätig.

Zum Baumfeller am Galgenberg. Zum Diebstahl der Baumstämme am Galgenberg ist gestern ein Mann festgenommen worden. Der Mann wird dem Amtsgericht angeklagt.

In ein Schließermesse gefallen. Auf dem fischen Schließermesse rutschte ein Pfistergerfell auf dem schützigen Boden und so fiel in ein Messer, das er in der Hand hatte. Er zog sich eine schwere Schnittwunde zu.

Nicht Identifiziert. Die Firma Sanitätsdepot H. Heinemann, Wobknecht 18, Halle, hat heute ihren 25. Geburtstag gefeiert. Die Firma ist seit 25 Jahren in Halle tätig.

Zum Baumfeller am Galgenberg. Zum Diebstahl der Baumstämme am Galgenberg ist gestern ein Mann festgenommen worden. Der Mann wird dem Amtsgericht angeklagt.

In ein Schließermesse gefallen. Auf dem fischen Schließermesse rutschte ein Pfistergerfell auf dem schützigen Boden und so fiel in ein Messer, das er in der Hand hatte. Er zog sich eine schwere Schnittwunde zu.

Nicht Identifiziert. Die Firma Sanitätsdepot H. Heinemann, Wobknecht 18, Halle, hat heute ihren 25. Geburtstag gefeiert. Die Firma ist seit 25 Jahren in Halle tätig.

Zum Baumfeller am Galgenberg. Zum Diebstahl der Baumstämme am Galgenberg ist gestern ein Mann festgenommen worden. Der Mann wird dem Amtsgericht angeklagt.

In ein Schließermesse gefallen. Auf dem fischen Schließermesse rutschte ein Pfistergerfell auf dem schützigen Boden und so fiel in ein Messer, das er in der Hand hatte. Er zog sich eine schwere Schnittwunde zu.

Vereins-Nachrichten

Die Aufnahme von Mitgliedern unter dieser Rubrik ergeht nur gegen Zahlung eines Mitgliedsbeitrags...

Obst-Gesellschaft. Am 4. November, abends 8 Uhr, hat der bekanntlich im vergangenen Jahre...

Verband der weltlichen Handel- und Warenhändler. Am 2. November, abends 8 Uhr...

Deutsche Arbeiter-Gesellschaft. Am 24. Berlin...

Wagner-Gesellschaft. Am 2. November, abends 8 Uhr...

Verband der evangelischen Arbeiter. Am 2. November, abends 8 Uhr...

Wagner-Gesellschaft. Am 2. November, abends 8 Uhr...

Verband der evangelischen Arbeiter. Am 2. November, abends 8 Uhr...

Verband der evangelischen Arbeiter. Am 2. November, abends 8 Uhr...

Verband der evangelischen Arbeiter. Am 2. November, abends 8 Uhr...

Verband der evangelischen Arbeiter. Am 2. November, abends 8 Uhr...

Verband der evangelischen Arbeiter. Am 2. November, abends 8 Uhr...

Mitteldeutschland

Kreisaustritt Wansfelds

Wansfeld. In der letzten Sitzung hat der Kreisaustritt von Wansfeld...

Raubüberfall auf einen Profuristen

9000 RM. Lohngelber in der Affektseite. — Heftiger Kampf mit den beiden Räubern. Die Täter flüchtig.

Gemeinden in Finanznot

Die Rasse für die leistungsschwachen Gemeinden Anhalts erschöpft. — Vorschläge der Hilfsmassnahmen für den Landtag. — Anzufolge Abänderungen in der Steuereinnahme.

D-Tag Wagnburg-Brandtschweig in Gefahr

Gründerholen an den Schienen. Wagnburg. Am Donnerstagabend wurde in unmittelbarer Nähe der Stadt Brandtschweig...

Den Verkehrsbeamten überfahren

Wagnburg. Der an der König- und Ditzen-Strasse verkehrende Verkehr...

Bei der letzten Schicht getötet

Schädelbruch durch einen Schlagbock. Zeitschrift. Auf dem Schacht der Burbach...

Aus der Industrie-Gemeinde Folgtweil

Der Voranschlag genehmigt. — Anteilbeholdung. Folgtweil. In der letzten Sitzung der Gemeinde...

Gemeinbrand durch spielende Kinder

Entzündete und verbrannte. Folgtweil. Am Freitag geriet hier durch Unvorsichtigkeit spielende Kinder die Scheune der Gemeinde...

Ungefährter Selbstmord

Burgkämmer. Im April wurde in der Bahn bei Burgkämmer die Frau Martha Duth, zuletzt wohnhaft in Greppin, als Selbstmörderin...

Arbeitslosen-Gesellschaft

Ein Kartenzusammenbruch. Folgtweil. Wie bereits berichtet, hatten vor kurzem arbeitslos gewordene Arbeiter eine...

Bauvereine in Kampfzucht

Wit dem Dammsahl totgeschlagen. Folgtweil. Durch einen unglücklichen Unfall kam es in der Nacht vom 1. zum 2. Juni d. J. zwischen Mitgliedern zweier Bauvereine...

Unfall bei der letzten Schicht

Schädelbruch durch einen Schlagbock. Folgtweil. Auf dem Schacht der Burbach...

Unfall bei der letzten Schicht

Schädelbruch durch einen Schlagbock. Folgtweil. Auf dem Schacht der Burbach...

Unfall bei der letzten Schicht

Schädelbruch durch einen Schlagbock. Folgtweil. Auf dem Schacht der Burbach...

Bei der letzten Schicht getötet

Schädelbruch durch einen Schlagbock. Folgtweil. Auf dem Schacht der Burbach...

Aus der Industrie-Gemeinde Folgtweil

Der Voranschlag genehmigt. — Anteilbeholdung. Folgtweil. In der letzten Sitzung der Gemeinde...

Gemeinbrand durch spielende Kinder

Entzündete und verbrannte. Folgtweil. Am Freitag geriet hier durch Unvorsichtigkeit spielende Kinder die Scheune der Gemeinde...

Ungefährter Selbstmord

Burgkämmer. Im April wurde in der Bahn bei Burgkämmer die Frau Martha Duth, zuletzt wohnhaft in Greppin, als Selbstmörderin...

Arbeitslosen-Gesellschaft

Ein Kartenzusammenbruch. Folgtweil. Wie bereits berichtet, hatten vor kurzem arbeitslos gewordene Arbeiter eine...

Bauvereine in Kampfzucht

Wit dem Dammsahl totgeschlagen. Folgtweil. Durch einen unglücklichen Unfall kam es in der Nacht vom 1. zum 2. Juni d. J. zwischen Mitgliedern zweier Bauvereine...

Unfall bei der letzten Schicht

Schädelbruch durch einen Schlagbock. Folgtweil. Auf dem Schacht der Burbach...

Unfall bei der letzten Schicht

Schädelbruch durch einen Schlagbock. Folgtweil. Auf dem Schacht der Burbach...

Unfall bei der letzten Schicht

Schädelbruch durch einen Schlagbock. Folgtweil. Auf dem Schacht der Burbach...

Die wichtige Frage: Warum sind die rein orientalischen Reemtsma-Cigaretten OVA von Natur aus so bekömmlich?

Die natürliche Reinheit

und der richtige Reifezustand der Tabakblätter sind unendlich wichtiger für die Bekömmlichkeit als alle künstlichen Behandlungen, die praktisch keine Bedeutung haben und nur den Genuß verderben.

Ganz hochwertige Tabake sind von Natur aus viel bekömmlicher als Kunstprodukte.

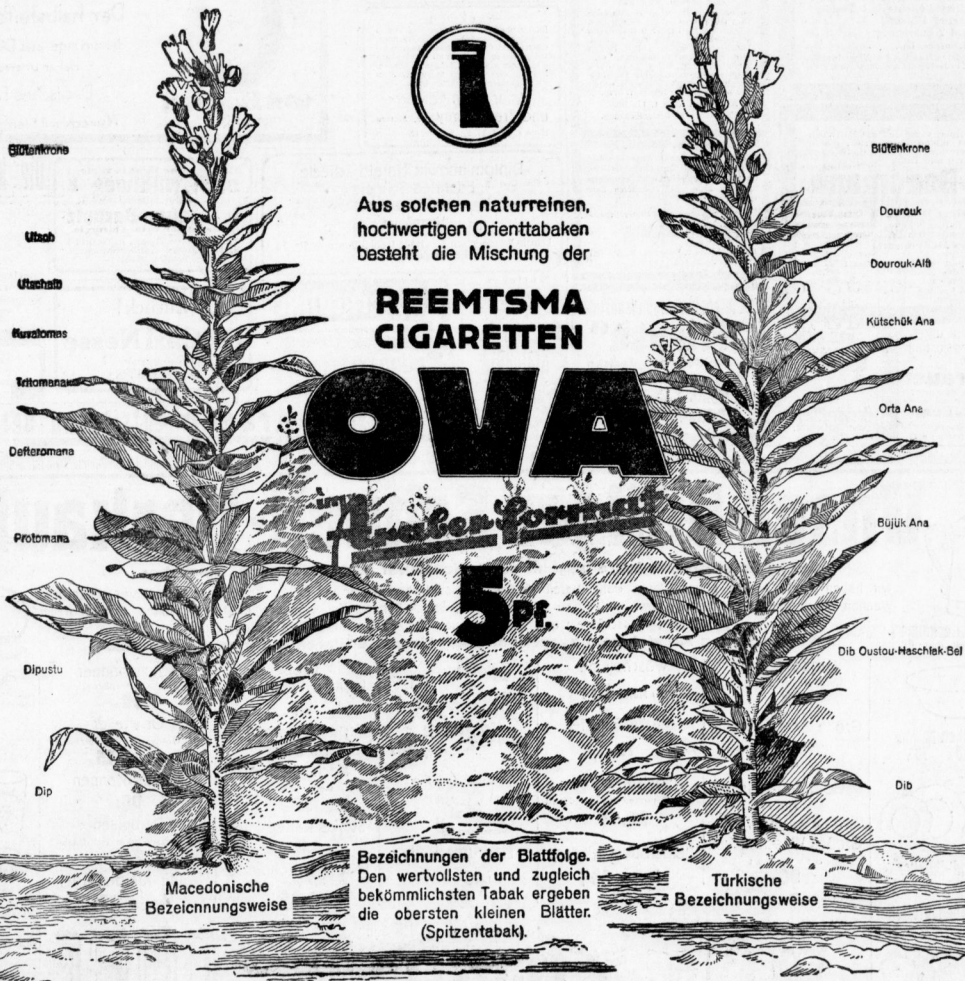


Aus solchen naturreinen, hochwertigen Orienttabaken besteht die Mischung der

REEMTSMA CIGARETTEN

OVA

5 Pf.



Blütenkrone

Utah

Utachalt

Kurzelom

Tritoman

Cefterom

Protom

Dipustu

Dip

Blütenkrone

Dourouk

Dourouk-Ait

Kütschök Ana

Orta Ana

Bujuk Ana

Dib Oustou-Maschlek-Bel

Dib

Macedonische Bezeichnungweise

Bezeichnungen der Blattfolge. Den wertvollsten und zugleich bekömmlichsten Tabak ergeben die obersten kleinen Blätter. (Spizentabak).

Türkische Bezeichnungweise

h in
h. in
von
war,
eich
rungs
stern
ber
die
fig.
nk.
Ge
9 000
Ge
Ge
aus
Der
voll
be
Die
anlage
1929.
Der.
Bafz
Vand
Bere
er zur
ein
treibe,
Bahn
auf
Die ge
stimmte
at die
s nicht
ist Ein
mit ge
haft in
hatten
r eine
echt hat
benfalls
beislos
fien. In
hat, das
stlofen
e.
Bereins
Briall
D. mil-
Blein-
ant der
Baum-
en Ber-
hich drei
verant-
ri Büche
es sich
chbarkeit
en habe,
gar an
vermäh-
moer er-
neimann
Rats-
ne (2300
i Nach-
gab her
der des
wurde
u sibi.)
junnes
s. Sie
ußerdem
ngen.)
in her
erhalten
Stragen-
leiterhin
odipen-
n Raibel
der her-
wendung
Sand
ndelsther
vertriebe
kung an
ur Ges
gereicht:
Mittel-
parferode,
er Sytiq
Schicht
Gabriel
ie die das
emüter
orie das
retstange
über für
ausbestir
ebmann
und als
ennou) be
eder.

Familien-Anzeigen

Heute entschlief sanft nach kurzen schweren Leiden mein lieber Mann, Vater, Schwieger- und Großvater, der früherere

Fleischermeister Friedrich Heyne im 75. Lebensjahre. Dies allen Bekannten hierdurch zur Nachricht. Schraplau, den 2. November 1929. Die trauernde Familie Heyne Beerdigung Dienstag, den 8. November 1929.

Nach langem schweren Leiden entschlief heute mein lieber Mann, unser guter Vater, Schwager und Großvater, der frühere Plasteimerster Adam Flach im Alter von 68 Jahren.

In tiefer Trauer: Olga Flach geb. Neumärker und Kinder. Halle a. S., den 2. November 1929. Beerdigung Dienstag, 14 Uhr kleine Kapelle Gertraudenfriedhof. - Freundlich zugedachte Kranzspenden an Beerdigungsanstalt „Frieden“ (H. Gerlach) Fleischstraße 11 erbeten.

Pflichtlich und unerwartet verschied heute Morgen 11 Uhr nach kurzen, schweren Leiden meine liebe Frau und treue Lebenskameradin, meine herzensgute, treu-sorgende Mutter, Schwiegermutter und Oma Frau Minna Leuchte geb. Perl im 60. Lebensjahre.

Sie folgte ihrem Sohne nach 14 Jahren in die Ewigkeit nach. In tiefem Schmerz Gustav Leuchte, Maria Pötzsch, geb. Leuchte, Elise Leuchte, geb. Paedler, Georg Pötzsch und 2 Enkelkinder. Halle (Saale), den 1. November 1929. Die Trauerfeier findet am Dienstag, den 6. November 1929, nachmittags 2 1/2 Uhr, in der Kapelle des Südfriedhofes statt.

Fera von der Helmsat verschied am Mittwochabend unerwartet meine liebe Frau, meine gute Mutter, unsere brave Tochter, Schwieger-tochter, Schwägerin und Tante Maria Bedemann geb. Hermann kurz vor Vollendung ihres 51. Lebensjahres im Namen aller Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet am Donnerstag, den 14. November 1929, um 11 Uhr nachmittags in der Kapelle des Südfriedhofes statt. Zugedachte Kranzspenden an die Hallesche Beerdigungsanstalt „Frieden“ (H. Gerlach), H. v. d. Steinstraße 4, erbeten.

Hallesches Erd- und Feuerbestattungsinstitut Adolf Brauer Fernruf 2151 - Gr. Märkerstr. 25

Volkswohl-Bund Eine gute deutsche Bestattungs-Vereinigung a. G. Gastwirte b. d. Str. Oberst in Snokokolade u. Zuckergwaren bei Herbert Filmer, Große, Grödelstr. 11, Tel. 24017.

Unser lieber Kollege, Herr August Winter ist nach längerer Krankheit plötzlich und unerwartet verstorben. Wir verlieren durch seinen Tod einen lieben Freund, welchem wir ein dauerndes Andenken bewahren werden. j08876 Verein der Fournagehändler Halle und Umg.

Am Donnerstag nachmittags 1/2 Uhr entschlief nach langem, schweren Krankheitslager mein lieber, guter Mann und Vater, der Schneider Otto Tile im Alter von 59 Jahren.

In tiefer Trauer Ida Tile geb. Kunick. Halle, Landwehrstr. 6, d. 2. 11. 29. Die Beerdigung findet Montag früh 10 1/2 Uhr von der Kapelle des Südfriedhofes aus statt.

DANKSAGUNG! Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang unseres lieben ungewöhnlichen Mutter, der Frau Amalie Schnelder geb. Röll sagen wir allen Verwandten und Bekannten unseren herzlichsten Dank. Besonders Dank Herrn Oberlehrer Jeschke für seine tröstlichen Worte, sowie der Schwester Liesl für ihre aufopfernde Pflege. Die Mittrauernden Kinder. Wettin, den 31. Oktober 1929.

Zurück vom Grab unseres lieben Entschlafenen Franz Wald sprechen wir allen denen die ihn das letzte Geleit gaben und seinen Sarg so reich mit Blumen schmückten, unseren herzlichen Dank aus. Vielen Dank Herrn Dir. Köhler, Herrn Dr. Richter und Arbeiter der „Adler“-Deutschen Portland-Zementfabrik Granaud. Dank auch Herrn Pastor Schöner für seine tröstlichen Worte. Nie leben, den 1. 11. 1929. Die trauernden Hinterbliebenen.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang unseres lieben Entschlafenen sprechen wir allen unseren innigen Dank aus, besonders Dank Herrn Pastor Rabe. Im Namen aller Hinterbliebenen Erich Zachmann Halle (S.), den 2. November 1929. Feinstädt. 5.

Hallesche Beerdigungsanstalt „Frieden“ Inhaber: Hermann Gerlach, Fischerstr. 9/11 (116) Fernruf 25057. Bestattungen - Ueberführungen. - Eig. Automobil-Ueberführungen. - Gesek. Kapitalien des Deutschen Begräbnis-Vereins. - Bestatter. - Bestattungsinstitut. - Bestattungsinstitut.

Danksagung. Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgang unseres teuren Entschlafenen ist es uns nur auf diesem Wege möglich, meinen innigsten Dank auszusprechen. Besonderen Dank auch Herrn Pastor Knits für seine tröstlichen Worte am Grab. Marie Kaufhold nebst Kindern.

Marta Brodhäcker Arno Keck Verlobte Freyburg a. U. Halle a. S.

Ursula Spengler Hermann Hartmann großen als Verlobte Halle a. S., den 3. November 1929.

Für Glückwünsche und Aufmerksamkeiten zu unserer Hochzeit danken herzlichst auch im Namen der Eltern Heinrich Ahlbrecht Berlin-Halle (Saale), Oktober 1929.

Für die uns zu unserer Verlobung erwiesenen Aufmerksamkeiten herzlichen Dank Erich Oppermann u. Frau Friedel geb. Loebmann. Halle a. S., den 1. November 1929.

Für erwiesene Ehrungen und Aufmerksamkeiten anlässlich unserer goldenen Hochzeit sagen wir allen herzlichsten Dank August Köpke und Frau. Statt Karten! Infolge unserer Vermählung sind uns so zahlreiche Geschenke, Blumenspenden, Gratulationen und sonstige Ehrungen zu Gute gekommen, wofür wir nicht in der Lage sind, jedes einzeln danken zu können. Nur auf diesem Wege sagen wir allen unseren herzlichsten Dank. Artur Baumgärtner und Frau Emmy geb. Mosau Halle a. S., 1. 11. 29, Vorstr. 12.

Diplomlandwirt Harald Scheele Edelried Scheele geb. Nachthall Vermählte Leipzig-Wiederitzsch Halle (Saale) Dessauer Str. 5a Reformationsfest 1929

Dr. Carl Nessel Magdeburgerstr. 71 Fernsprecher 22830 b0

Zuckerkrankheit Einmaliges Zuckerkraut u. dauernde Niederhaltung des Zuckers ohne strenge Diät durch Dr. Müller's Durozyl. In Apotheken in Halle best. - Einzel- u. Apotheken, Kutschmieden 6.

Leinen-Kragen entsüdend bei Blakenstein Obere Leipziger Str. 10

Fertige eleg. Mäntel alle Größen, auch für sehr starke Damen elegeant - Winterstarbheit - nur allerbeste Stoffe das Beste vom Besten dabei billiger als bessere Konfektion oder noch Maß auch sehr billig. Auf Wunsch mit Pelzfutter August Göbel Teilmontur i. H. Saale am Halmermarkt

Vosgile Fernglas C.K. TROTHE INHALS-DIPLOMATIKER 2. KLASSE HALLE 'Gr. Märkerstr. 20 AUF 2250

Naumann & Co färben reinigen waschen vorzüglich! Fabrik Jakobstr. 39

van Heusen Der halbsteife Kragen, der einzige aus Doppelwebung daher unerreicht haltbar Deutsches Fabrikat Nur echt mit Stempel van Heusen!

Sin gemütliche Sofa in der Dinnbarabanda fällt Ihnen auf. Wohnzimmer Polstermöbel zu jeder möglichen Preis für einen Sitz in jeder Lage. Gemüthlichste Möbel in jeder Lage. Gyllen-T. Altmir 1929

Die korperlteste Dame vorliest nach kurzer Zeit jed. unerwünschten Fettsatz unter starker ungeschädlicher Gewichtsunahme ohne besond. Diät d. neuesten Massageverfahren. System Prof. Buzeta im Institut für wissenschaftlich angewandte Kosmetik. Tannengrün bayrisch Edelstanne und Fichte, gibt in Zeitraun u. einzeln zu billigen Tagespreisen ab. Frei Haus u. auch Versand. Louis Heymer, Böckstr. 11 Tel. 2942. Hauptlager: Alten-Garten, Tel. 21316.

Zurück! Dr. Carl Nessel Magdeburgerstr. 71 Fernsprecher 22830 b0

Leinen-Kragen entsüdend bei Blakenstein Obere Leipziger Str. 10

Unser billiger Schnell-Verkauf der letzte in diesem Jahre beginnt am 4. November und endet am 9. November. Wir haben große Posten neuer Waren dafür bereit gestellt. Es sind wieder fabelhaft billige Preise für Emaille-Waren, Kochtöpfe, Wannen, Milchtöpfe, Waschbecken usw. - Ferner: Wasch-Service, Spese-Service, elektrische Platten, Goldrandteller, Eßbestecke, Glasschüsseln und vieles andere. Nutzen Sie die großen Vorteile aus. Warum wollen Sie viel Geld ausgeben, wenn Sie diese Waren billig kaufen können. Große Kaffeekanne 95. Große Eßteller 12. Große Kaffeeteller 24. Goldrand-Tassen 3 Paar 95. Großes Waschbecken 90. Wäscheleine 80 Meter 95. Starke Eßlöffel 18. Spese-Service für 6 Personen mit Goldrand 22.50. Kleiderbügel mit Hosenstrecker 1 Stück 35. Schmortöpfe 67.3 66.3 68.3. Elektrische Platte ohne Zuleitung 2 Jahre Garantie 4.95. Schuhspanner für alle Größen 50. Obstteller mit Goldrand und Fruchtmalerei 45. Kakao-Kannen 95. Reibesen mit 8 verschied. in Halbfischen 24. Gute Kleiderbügel 4 Stück 25. Kaffeeteller 3.85. Hohe Weinlöffel mit goldenem Silber 25. Biergläser mit Traubenschiff 25. Gutes Eßbesteck Solinger Stahl Paar 80. Ritter in Ritterhaus. Beachten Sie unsere Schaufenster

Devisen und Effekten.

Berliner Devisenkurse vom 2. November.

(Eine Mark)	Gold	Devisen	Gold	Devisen	
London	1,228	1,722	Strasbourg	21,87	21,81
Paris	4,116	4,121	St. Petersburg	7,287	7,262
Brüssel	1,008	1,011	Warschau	111,92	112,11
Amsterdam	20,83	20,83	Osaka	18,82	18,82
Hankow	1,073	1,068	Canton	113,87	113,86
Shanghai	20,274	20,414	Hongkong	18,45	18,49
Manila	1,073	1,068	Yokohama	12,272	12,262
Batavia	0,480	0,474	Manila	92,18	92,20
Singapore	0,480	0,474	Calcutta	80,56	80,72
Bombay	0,30	0,30	Calcutta	80,56	80,72
Madras	0,30	0,30	Bombay	3,017	3,023
Calcutta	2,488	2,522	Madras	80,49	80,28
Calcutta	81,43	81,61	Calcutta	112,10	112,35
Calcutta	10,489	10,500	Calcutta	58,72	58,81

Ein Devisenmarkt war der Dollar international erobert, die Dollar Devisen waren stark gefragt, während die anderen Devisen, besonders die des Reiches, wenig verändert.

Im allgemeinen fetter Wochenschluss

Die Tendenz der Berliner Börse vom 2. November. Vorbereitung für eine neue Bankenkonferenz?

In Erwartung einer Reichsbankkonferenz am 2. November wurde der Markt im allgemeinen fetter. Die Kurse der Aktien und Anleihen waren im allgemeinen fest. Die Kurse der Aktien waren im allgemeinen fest. Die Kurse der Anleihen waren im allgemeinen fest. Die Kurse der Aktien waren im allgemeinen fest. Die Kurse der Anleihen waren im allgemeinen fest.

Ermäßigung des Reichsbank-Diskontes

Der Reichsbankdiskontsatz ist um 1/2 vom Hundert, von 7 1/2 auf 7 vom Hundert und der Lombardzins von 8 1/2 auf 8 vom Hundert ermäßigt worden.

Regierungen nach sich gezogen hat, ferner die sich langsam ausdehnende Klärung in der deutschen Auto-Industrie durch Ausschaltung von Konkurrenz und Schutz.

Auch heute zeigte es sich, daß zahlreiche Märkte ausserhalb sind und daß die Devisenkäufe vielfach auf Wassermarken fallen. Dem die Kursbewegungen nicht ein so hohes Tempo einschlagen wie gestern, so hing dies in der Hauptsache mit der weiteren Verlangsamung der Anleihenmärkte zusammen. Man erzählt, daß die gestrigen großen Käufelaktionen in Amsterdam für die Notwendigkeit großer Devisenlieferungen heute ihre Fortsetzung gefunden haben. Gerüchte über den Verkauf von Aktien in Amsterdam sind zu bestätigen.

Unter dem Druck der Vorgänge in Amsterdam haben die Kursbewegungen nicht ein so hohes Tempo einschlagen wie gestern, so hing dies in der Hauptsache mit der weiteren Verlangsamung der Anleihenmärkte zusammen. Man erzählt, daß die gestrigen großen Käufelaktionen in Amsterdam für die Notwendigkeit großer Devisenlieferungen heute ihre Fortsetzung gefunden haben. Gerüchte über den Verkauf von Aktien in Amsterdam sind zu bestätigen.

Die Aufwärtsbewegung am heimischen Aktienmarkt setzte sich heute fort. Die Reichsbankdiskontsenermäßigung

kam im Verlaufe amüßig nicht zur Geltung, weil die Unklarheit über das, was sich in Amsterdam abspielte, sowie die weiter bestehende Unklarheit über das Verhalten des Volkswirtschaftlichen Instituts hervorrief. Die Kurse gingen durchschnittlich um 1 bis 2 Prozent zurück. Auf verloren 3 Prozent, wobei Amsterdam wiederum im Zusammenhang mit der Erklärung, daß heute in Amsterdam das Bankrot von Akt unter der Parität notiert worden ist, die Hauptrolle spielten. Gleichseitig gaben an holländische Abgaben Reichsbankanteile ihren ganzen anfänglichen Kursgewinn wieder her. Selbstverständlich, Siemens & Halske und Siemens & Halske verloren 3 Prozent, ebenso viel gaben V. M. D. nach. Auch einzelne Spezialpapiere waren leicht schwächer. So Schenker & Salzer und Völkner — 4 Prozent.

Im weiteren Verlaufe riefen verärgert eingetroffene inländische Kaufaufträge wieder eine Besserung hervor, man sagte jetzt die Börse in Amsterdam rühmte auf. Die ersten Kurse wurden fast durchwegs wieder eingeschloffen, zum Teil darüber hinaus noch Erhöhungen. Das Hauptinteresse konzentrierte sich jetzt auf die Aktien der Dresdner Bank, die um 4 Prozent anstieg. Man sprach von Vorbereitungen für eine neue Bankenkonferenz, die am 2. November in Berlin abgehalten werden soll. Diese Vorbereitungen sind für eine neue Bankenkonferenz, die am 2. November in Berlin abgehalten werden soll. Diese Vorbereitungen sind für eine neue Bankenkonferenz, die am 2. November in Berlin abgehalten werden soll.

Ganierungsversuche der Bank für deutsche Beamt.

In einer Briefkonferenz der Bank für deutsche Beamt. am 2. November wurde heute mitgeteilt, daß Verhandlungen zur Sanierung des Unternehmens in Angriff genommen wurden. Die Verhandlungen sind in Angriff genommen worden. Die Verhandlungen sind in Angriff genommen worden. Die Verhandlungen sind in Angriff genommen worden.

Die Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft hat ihre Vereinstilligkeit erklärt, unter Umständen die bei der Bank für deutsche Beamt. geleisteten Konten zu übernehmen und den Zahlungen dieser Konten durch Vorstöße aus der Verdrängung zu helfen. Die Bank würde, wie man hört, zur Behebung für ihre Hilfsbereitschaft machen, daß die Bank für deutsche Beamt. ihre Liquidität. Die Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft erklärt heute, daß sie die Bank für deutsche Beamt. einen Teil der einbehaltene Sicherheiten zurückgeben hat, da sie für die Rückzahlung bei der Dresdnerbank mit 275.000 Mark Sicherheit auskommen werde. Freigegeben sind von der Beamt. Zentralbank Wertpapiere im Werte von 300.000 Mark und außerdem Darlehenssektionen langfristiger Natur, die in der Bilanz mit 45 Millionen zu Buche stehen, aber erst innerhalb einer sehr großen Zeitspanne realisierbar werden können. Auf Vorwürfe, daß das preussische Innenministerium nicht rechtzeitig die Beamt. vor der am Donnerstag zur Zahlungseinstellung gekommenen Bank gewarnt habe, wird vom preussischen Innenministerium erklärt, daß eine öffentliche Warnung selbstverständlich nicht möglich gewesen sei.

Halle und die neue D. D.-Bank.

Die Deutsche Bank vom Montag ab geschlossen. — Amung nach den Preussening. Vorläufig keine Personalveränderungen. — Unmäßige Umstellung des vereinigten Betriebes. — Auch in der Provinz bleibt vorläufig alles beim alten.

Am Mittwoch dieser Woche haben in Berlin die Generalversammlungen der Deutschen Bank und der Disconto-Gesellschaft die Fusion der beiden größten Bankinstitute Deutschlands genehmigt. Die Vereinigung der beiden Unternehmen, die nacheinander unter dem Namen Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft verfaßt sind, hat damit auch ihre mehr oder weniger formale Gründung gefestigt und ist endgültig vollzogen worden. Die neue Aktienbank arbeitet.

Das Ereignis an sich ist in seiner wirtschaftlichen Tragweite an dieser Stelle bereits hinreichend gekennzeichnet worden. Die Fusion ist eine Kapitalakkumulation, deren finanzielles Vermögen an das der größten Volkswirtschaften heranreicht. Die Vereinigung beider Banken ist durch die Fusion zu einer Kapitalen Weltmacht geworden, die sich überall imponiert. So wurde es durch den Fall freier bestätigt. Darauf kam es hierbei auch an. Nicht allein aus Preussening-Gründen, sondern aus wirtschaftlicher Notwendigkeit ist die deutsche Volkswirtschaft dienlich.

Die Fusion hat zu auch ihre besondere Bedeutung für die deutsche Provinz, nicht zuletzt für das aufstrebende mitteldeutsche Industriezentrum, dessen Herz Halle ist. Gerade Halle ist bisher am dem Gang der Dinge in hervorragendem Maße interessiert. In dem Bezirk, der von den beiden Bankinstituten bzw. ihren Filialen Halle bearbeitet wird, und bei dem in der Provinz durch den Bezirk Anhalt und seine Zweigstellen und im Süden durch den Bezirk Erfurt und seine Zweigstellen begrenzt wird, tritt zunächst keine weitere Veränderung ein als nur die,

daß am kommenden Montag die Filiale Halle der Deutschen Bank, die in dem Hause Unionstraße 17 untergebracht ist, in das Haus der Disconto-Gesellschaft, Preussening 6, überföhrt. Von Montag ab arbeitet die D. D.-Bank, Filiale Halle. Das Haus der Deutschen Bank kommt zum Verkauf.

Was die Weiter der hiesigen Filialen zu dieser Fusion bestimmt hat, ist unklar, zu erkennen. Das Geschäft der Disconto-Gesellschaft liegt weitestgehend für den Geschäftsvorfall anhängiger und ist im übrigen noch hart ausbaufähig. Es besteht vor allem die Möglichkeit, nach der Zeitigen Straße zu öffnen. Die Disconto-Gesellschaft ist weiterhin des Gebäudes in der Zeitigen Straße 17, das hier eine besonders breite Front einnimmt. Die neue Bank kann sich auf diese Weise nach zwei Fronten an den Danziger Platz an dem der hiesigen Verkehrs ausdehnen. Diese Pläne liegen jedoch noch in weiter Zukunft. Vorberhand bietet das Gebäude und seine Räumlichkeiten der weiten ausdehnenden Platz für das Personal der überlebenden Deutschen Bank.

Im übrigen ist die Lage für eine Bank hier im allgemeinen günstiger als im Gebäude der Deutschen Bank. Die Nähe des Bahnhofs, die Nähe der sich unmittelbar hinter dem Bahnhof und nach

Süden anschließenden Fabrikanlagen gibt dabei den Anstoß. Veränderungen in Personalbestand treten vorläufig nicht ein, da die Anstalten der Deutschen Bank selbst geschlossen in den neuen Betrieb über und werden entsprechend ihrer bisherigen Beschäftigung auf die einzelnen Abteilungen der neuen Bank verteilt. Beide Betriebe greifen auf diese Weise sofort ineinander. Die restliche Durchführung der Vereinigung der beiden Bankbetriebe wird naturgemäß gewisse Zeit in Anspruch nehmen. Die Umstellung wird allmählich vor sich gehen, so daß sich erst hieraus die Notwendigkeit eventueller Personalveränderungen im Laufe der Zeit ergeben wird.

Die restliche Durchführung der Vereinigung der beiden Bankbetriebe wird naturgemäß gewisse Zeit in Anspruch nehmen. Die Umstellung wird allmählich vor sich gehen, so daß sich erst hieraus die Notwendigkeit eventueller Personalveränderungen im Laufe der Zeit ergeben wird.

Zu den vier Profuratoren der Disconto-Gesellschaft kommt ein Profurat der Deutschen Bank hinzu.

Wie bereits angedeutet, werden sich weitere Veränderungen erst am dem Fortgang der Umstellung, die die wiederholt veränderten Rationalisierungsmaßnahmen zum Ziele hat, ergeben. Es besteht die Möglichkeit, daß die Umstellung der Disconto-Gesellschaft der neuen vereinigten D. D.-Filiale Halle unterstellt bleibt. Man wird bestimmt damit rechnen können, daß die Filiale Halle der Bedeutung des Wirtschaftszentrums entsprechend, in dem sie liegt, kontinuierlich und finanziell mit den nötigen Mitteln und der notwendigen Umschulungsmittel von der Zentrale ausgestattet sein und bleiben wird, und daß man sich der Aufgaben, die das neue Institut in bankpolitisch Hinsicht in dem aufstrebenden mitteldeutschen Industriezentrum zu erfüllen hat, voll und ganz bewußt ist.

Der Braunkohlenbergbau in Anhalt. In den ersten neun Monaten des Jahres 1929 wurden 705.000 Tonnen Rohkohle gefördert und 14.785 Tonnen Brechföhlen und Nahrungsmittel hergestellt. Im gleichen Zeitraum des Vorjahres betragen die gleichen Zahlen 801.450 und 42.981.

Arbeitsmarkt in Vitterfeld. Die rückläufige Bewegung am Arbeitsmarkt im Bezirk des Reichsamtss Vitterfeld setzte sich auch in der Woche vom 24. bis 30. Oktober fort. Saisonmäßige Einflüsse führten in den Anleihenmärkten zu weiteren Entlassungen. Auch vom Bergbau und der chemischen Industrie wurden wegen Betriebsumstellung, Rationalisierung bzw. Arbeitsmangel wiederum Kräfte entlassen. Die Zahl der Erwerbslosen liegt von 5471 auf 5885.

Werbung um Sie

Kundendienst in höchster Form

- Herrenwäsche Herrenartikel**
- Herren-Oberhemd.** prima Perkal mit gestrichelter Brust in vielen modernen gemusterten Dessins . . . 3⁹⁰
- Herren-Oberhemd.** weiß mit Batist, Rajstrüst und Manschetten, kariert und gestreift . . . 4⁹⁰
- Nachthemden** in kostigen, haltbarem Wäschestoff mit kochechten modernen Dessins . . . 4⁹⁰
- Einsatzhemden** weiß, feinfädiger haltbarer Trikot mit waschechten Seiden-effekteinsätzen . . . 7³⁵
- Normalhosen** garantiert wollegemischt, mollig u. angenehm warm . . . 7²⁵
- Herren-Hut** in Flach- und Rollrandform, in den modernen blauen und rotbraunen Farben, in glatter und rauhaariger . . . 4⁹⁰
- Herren-Nappa-Handschuhe** im warmen Wollfutter in guter Qualität und 5⁹⁰ Verarbeitung . . . 5⁹⁰
- Sportmützen** für Herren aus guten Anzugstoffen, prima Verarbeitung in modernen stillichen und blauen Farbtönen . . . 7²⁵
- Cachenez** (Schottisch) in guter K'Schub Qualität in hübschen Dessins und Farben . . . 3⁹⁰



Zu unseren Abbildungen:

- Herren-Ulster** in den beliebten Fischgratmustern, modernster Farbton, aus blaugrauer, rötlichbrauner, beige Inneverarbeiteter moderner Rund- . . . 5⁹⁰
- Weitere Werkstätten-Ulster:** 3⁹⁰ 4⁹⁰ 6⁹⁰ 7⁹⁰
- Sacco-Anzug** für Herren elegant gestreift, Cabardinstoff, moderne Zweifelhose, besonders gut im Sitz, stroazierfähig im Tragen . . . 6⁹⁰
- Weitere Werkstätten-Anzüge:** 3⁹⁰ 4⁹⁰ 5⁹⁰ 7⁹⁰

für Anzug und Mantel von Weiss

Mitteldeutsche Gesellschaften.

* Gebr. Jünglich & Co., Mannheim & Gießenheim. Bei einem Bruttoerlös von 10,88 Millionen RM...

ausgaben. Durch Unkostenminderung wird es nunmehr möglich sein, die Ergebnisse des laufenden Jahres günstiger zu gestalten.

* Braunkohlewerk Reichardt & Co. in Jippenbach bei Jena. Das laufende Geschäftsjahr hat sich normal entwickelt...

* Die Verkaufsfähigkeit der Sittauer Gewerbebank. In einer Generalversammlung der Gewerbebank...

Hallische Börse.

Table with columns for Aktien, 2. 11., and 31. 10. listing various stocks and their prices.

Satzung des Preisindex.

* Berliner Produktindex vom 2. November. Demnach hat sich der Preisindex...

Baren und Preise.

* Berliner Produktindex vom 2. November. Demnach hat sich der Preisindex...

Sturzelberg der Hausfrau.

Marktfleischpreis in Halle am 2. Nov. 1929. Tabelle mit Spalten für Schweinefleisch, Rindfleisch, etc.

Leipziger Börse von heute.

Table with columns for 2. 11., 1. 11., and 2. 11. listing Leipzig stock market data.

Metallozierungen von heute.

Table with columns for 2. 11., 1. 11., and 2. 11. listing metal prices.

Einheits-Akte von heute.

Table with columns for 2. 11., 1. 11., and 2. 11. listing unit shares.

Kostenlose Rechtsankünfte.

gewährten allen Lesern auf entsprechende Rückfrage entweder schriftlich oder mündlich die

Berliner Börse.

Table with columns for 2. 11., 1. 11., and 2. 11. listing Berlin stock market data.

Fortlaufende Kursnotierungen von heute.

Table with columns for 2. 11., 1. 11., and 2. 11. listing continuous price quotations.

Einheits-Akte von heute.

Table with columns for 2. 11., 1. 11., and 2. 11. listing unit shares.

Kostenlose Rechtsankünfte.

gewährten allen Lesern auf entsprechende Rückfrage entweder schriftlich oder mündlich die

Sportgäste aus dem deutschen Osten. Mitteldeutschland in Halle im Handballkampf.

Vorrunde um den Pokal der DSB. — Die Valtenerbandsmannschaft zum ersten Male in Halle. — „Vorgefichtliches“ von diesem Pokalkampf.

Der Fußball ist tot (für Sonntagmorgens), es lebe der Handball! Und er lebe in aller Frische, mit aller Kraft auf in Halle am 2. und 3. des Handball-Pokal, der noch immer Tausende von Zuschauern begeistert hat, der in seiner Propagandaarbeit nicht leicht zu überbieten ist! Und dieser alte bewährte Handball, wie er morgen hoffentlich Halle wieder einmal mehr in Mann spielen wird, lebe schließlich weiter in unermüdlichem Handballsport, dem eine Auffrischung nicht schaden kann.

Bisher geht es um den Handball-Pokal. Zum fünften Male nunmehr. Zweimal gewann Mitteldeutschland die Pokale. D. S. B. für den Kampf der Valtenerbandsmannschaft. Der Süden und Berlin sind die anderen beiden Bewerber. Mitteldeutschland muß in diesem Jahre den Pokal verteidigen. Der Aufwand ist groß, gewaltiger als in den Vorjahren. Denn auch die Verbände, die früher nur schwache Gegner waren, haben inzwischen gelernt, viel gelernt. Die letzten Ergebnisse bezeugen das. Die Vorrunde sieht diesmal im Kampf: West-Elb, Nord-Elb, Mittel-Valtenerband, Berlin im Spiel.

Das in Mitteldeutschland vor allem interessierte Spiel der mitteldeutschen Elf gegen den Valtenerband findet in Halle statt. Dieses Treffen hat, bevor es überhaupt dazu kam, einigen Staub aufgewirbelt. Das ist nicht alljährlich, aber auch die Ursachen waren nicht alljährlich. Die Kritik, die an dieser Spielanstellung und an der Zusammenstellung der mitteldeutschen Elf geübt wurde, ist bekannt. Sie wurde nicht aus feindseligen Vorurteilen geboren, sie war keine Meinungs, die von vornherein sich umrissen war, weil es vielleicht geäußert hätte, Vorkämpfer minimaler Bedeutung zusammenzuführen. Sie bezweifelte auf solche Kleinigkeiten. Sie entsprang reinem Patriotismus, sie stützte sich auf Tatsachen. Und die waren und sind: Die Valtener stellen ihre Mannschaft wegen eines Zwiesels in ihrem Verband aus; sieben Einzelkämpfer wurden dem Mitteldeutschen genommen und durch Valtenerbander und Danziger Spieler ersetzt. Die mitteldeutsche Mannschaft enthielt keinen hallischen Spieler. Hallische Spieler sind nicht schlechter als mancher der Spieler, die morgen Mitteldeutschland in Halle vertreten. — Tatsachen, die wegen ihrer Bekanntheit und Sorge fragen stehen um den „Aufbauereifer“.

Die Kritik kam nicht nur von Halle, sie kam auch von auswärts. Nicht wegen der Spielanstellung, sondern vor allem wegen der Mannschaftszusammensetzung. (Von der selbst der Verfasser der D. S. B. liest: „Der mitteldeutsche Sturm dürfte nicht das Beste im M. D. B. Verfügbare darstellen.“) Wir könnten diese Kritik hier forschen, wir könnten darauf verweisen, daß ein Teil der mitteldeutschen Spieler von seiner Geburtsorte für das Endspiel Leipzig-Dresden nicht aufgestellt wurde, wir könnten die Einwürfe schildern, die die mitteldeutschen Meisterschaftsspieler an Informationslosigkeit bei diesem Endspiel Leipzig-Dresden auf uns machten. Aber diese Kritik wäre unnütz.

Während die Repräsentanten beider Verbände die Weisungen ihrer Lage erreichen, an denen — auch hier in Halle — Handballist Tausende zu benezieren vermögen, an denen es noch ist, als wenn der Handball seinen zu viel älteren Bruder Fußball im Handgelenk niederzulegen würde.

Die Aufstellung der mitteldeutschen Elf braucht heute nicht noch einmal besprochen zu werden. Die gesamte Wintermannschaft setzt sich aus bewährten Spielern zusammen. Der Sturm besteht — trotz der äußeren Einseitigkeit, die ihm dadurch gegeben wurde, daß drei Vereinerläufer benachteiligt wurden — aus einem Experiment. Möge es glücken! Das Ziel, den Handballpokal zum dritten Male in Mitteldeutschland erringen zu können, ist es wert, alle Kräfte einzusetzen.

Der Pokalkampf des Valtenerverbandes steht man nicht nur aus den oben erwähnten Gründen in

Halle mit besonderer Spannung entgegen, sondern auch vor allem deshalb, weil die Valtenerbandsmannschaft bisher noch nicht in Halle gespielt hat. Bei voller Berücksichtigung der Tatsache, daß die Spielstätte auch im Valtenerverband angenommen hat, kann es eigentlich für das morgige Spiel nur eine Voraussetzung geben. Die aber ist: Mitteldeutschland.

Der Valtenerbandsmannschaft: Rothardt, Ritz (beide VEB-Rönigsberg), Rathmann (S-Band-Danzig); Weidmann (Vogels-Brandenburg), Sammler (Halle), Müller (S-Band-Danzig); Weidmann (S-Band-Danzig), Förster, Frank (beide VEB-Rönigsberg), Bristel (VEB-Rönigsberg), Schemmann (VEB-Rönigsberg).

Mitteldeutschland: Helm (Dresdener SC); Reich (VEB-Retzow), Nordhoff (VEB-Ragow); Gasse (Preisler), Riedler (Preisler SC), Preußner (Sportfreunde-Dresden); Kampff (Sportfreunde-Danzig), Röh (Sportfreunde-Danzig), Müller, Böhm II, Böhm III (alle drei SC-Preisler).

Schiedsrichter: Berni (Preisler). Das Spiel beginnt um 5 1/2 Uhr auf dem Stadionsplatz an der Defauer Straße.

Westdeutschland und Süddeutschland spielen in Mülheim a. d. R. No. 2 und Süddeutschland in Hammern. Der Süden mußte über den Westen allzeit herrschen bleiben. Der Norden wird seinen letzten Stand haben, Südost hat sich stark verbessert. Nach hartem Kampf mußte der Norden aber doch sich behaupten können. Süd, Mittel- und Norddeutschland konnte das jetzt in Halle Berlin folgen bei einmühsamem normalen Verlauf in der Valtenerrunde sich treffen.

Ein Halbfinale vom Handballpokal.

1929/30. Vorrunde: Mittel-Elb 3:1 in Dresden; Valtenerband: Berlin — Mittel-Elb 4:1 in Halle; West-Elb 3:1 in Danzig; Mittel-Elb: Berlin — West-Elb 5:1 in Berlin.

1928/29. Vorrunde: Mittel-Elb 3:2 in Halle; Süd-Elb 3:1 in Danzig; Berlin — Süd-Elb 5:0 in Berlin; Valtenerband: Mittel-Elb 5:4 in Halle; Süd-Elb 3:1 in Danzig; Valtenerband: Süd-Elb 10:7 in Halle.

1927/28. Vorrunde: West-Elb — Nord-Elb 6:5 in Danzig; Süd-Elb 9:5 in Danzig; Berlin — Süd-Elb in Danzig; Valtenerband: Berlin — Süd-Elb 10:5 in Halle; West-Elb 3:1 in Danzig; Valtenerband: Süd-Elb 10:7 in Halle.

1926/27. Vorrunde: Mittel-Elb — West-Elb 6:5 in Leipzig; Süd-Elb 5:4 in Danzig; Berlin — Valtenerband 16:6 in Berlin; Valtenerband: Mittel-Elb — Süd-Elb 10:5 in Halle.

Das Handballpokalfinale einzellich — das vollbrachte Werk einer jetzt schon nahezu beendeten ersten Serie der Meisterschaftsspiele andererseits und die Gründe dafür, daß Halle morgen ohne Meisterschaftsspiel — auch am Vormittag — bleibt. Auch außerhalb — in Verbera — findet nur ein Spiel statt, so daß man wohl von einer Meisterschaftspause sprechen kann, die allen Beteiligten nicht unlieb sein wird. In manchen Fällen beginnt ja bereits die scharfe Jagd der zweiten Meisterschaftsserie. Ob diese noch einen harten Endkampf erleben oder in Positionskämpfen untergehen wird, wird sich allerdings wohl sehr bald noch vorher entscheiden. Borussia würde morgen sein letztes Spiel der ersten Serie absolvieren, wenn nicht inzwischen das knapp genug gegen Sportfreunde genommene Spiel für unglücklich erklärt worden wäre. Dieses zur Wiederholung kommende Spiel wird in Berlin mit dem morgigen darüber entscheiden, ob Borussia die Meisterschaftsspielführung schließlich allein inne haben oder nicht, und weniger mit anderen teilen muß. Insofern ist die Saalegauvereinsleiter — um ein früheres Wort von uns anzuhaken — noch einmal vor den Scheitweg gestellt.

Eine unermutet wichtige Etappe

ist auf diese Weise Borussia's morgiges Spiel gegen 99 in Verbera geworden. Eine Riege



Sechstageskater in Berlin und Frankfurt.

Am Freitag begannen sowohl in Stuttgart als auch in Berlin die vorgesehene Sechstageskater. Der Berliner Sportplatz war jedoch infolge der allzu hohen Eintrittspreise nur zur Hälfte gefüllt. Und die gute Leistung des Himmels konnte keine günstige Auswirkung auf den Sechstageskater in Stuttgart einwirken lassen.

Schwere Fußballschlappe der Süddeutschen.

Ungarn besiegte Süddeutschland 7:1 (2:0).

Eine geradezu katastrophale Niederlage erlitt die süddeutsche Fußballmannschaft am Freitag auf dem Hungarier-Platz in Budapest durch Ungarn. Mit dem hohen Torerfolg von 7:1 wurden die Süddeutschen geschlagen. Der Torwart Stuchlik ist an dieser hohen Niederlage allerdings schuldlos, da sämtliche Toreler aus kürzerer Entfernung und mit größter Schwärze abgedungen wurden. In erster Linie waren es die Stürmergelehrten Schütz-Müller und die Güter Ansbülke-Geinberger-Deinle, die die Anforderungen nicht genügten. Auch im Sturm konnte nur der linke Flügel Frank-

Schmitt gefallen. Die Ungarn hatten einen selten guten Tag. Der Spielplan der Einzelkämpfer war ganz hervorragend. Nach dem Anstoß der Süddeutschen erzielte die Ungarn sofort den Ball und lagen fast ständig im Angriff, wobei ihnen aber Erfolge aus. Erst in der 41. Minute war den Ungarn der erste Erfolg beschieden. Zwei Minuten später verwirklichte die Ungarn im Strafstoos einen Elfmeter wegen „Hand“, der von Stürmer Ansbülke verwandelt wurde. Nach dem Seitenwechsel erag sich eine erdrückende Heberleistung der Einzelkämpfer, die Deutschen kamen nur noch sehr selten über die Mittellinie hinaus.

„Atempause“ im Meisterschafts-Fußball.

Fußballruhe in Halle. — Ein Meisterschaftskampf in Verbera. Halle 96 in Raumburg.

Die Fußballpokalfinale einzellich — das vollbrachte Werk einer jetzt schon nahezu beendeten ersten Serie der Meisterschaftsspiele andererseits und die Gründe dafür, daß Halle morgen ohne Meisterschaftsspiel — auch am Vormittag — bleibt. Auch außerhalb — in Verbera — findet nur ein Spiel statt, so daß man wohl von einer Meisterschaftspause sprechen kann, die allen Beteiligten nicht unlieb sein wird. In manchen Fällen beginnt ja bereits die scharfe Jagd der zweiten Meisterschaftsserie. Ob diese noch einen harten Endkampf erleben oder in Positionskämpfen untergehen wird, wird sich allerdings wohl sehr bald noch vorher entscheiden. Borussia würde morgen sein letztes Spiel der ersten Serie absolvieren, wenn nicht inzwischen das knapp genug gegen Sportfreunde genommene Spiel für unglücklich erklärt worden wäre. Dieses zur Wiederholung kommende Spiel wird in Berlin mit dem morgigen darüber entscheiden, ob Borussia die Meisterschaftsspielführung schließlich allein inne haben oder nicht, und weniger mit anderen teilen muß. Insofern ist die Saalegauvereinsleiter — um ein früheres Wort von uns anzuhaken — noch einmal vor den Scheitweg gestellt.

Ein Meisterschafts-Spiel des Saale-Estergaues.

Am Freitag 05 — weißt W. Halle 96. Die Ver haben nicht beste Belegung zur Stelle, wiewohl Probst ermahnt mitwirken wird.

Sportwartung des Saale-Estergaues.

Glanztal-Vereiner. Am Sonnabend und Sonntag findet hier der Sportwartung des Saale-Estergaues statt, an dem die Führer seit aller Ortgruppen teilnehmen. Das Programm selbst, das die Teilnehmer praktische Arbeit leisten sollen. Die Tagung beginnt am Sonnabend mit einem Fest-Dinner. Am Sonntag morgen werden Vorträge über „Ruhit und Verlesungen“ und über die Jugendarbeit im Verband gehalten.

Die besten Geräte für jedes Heim

Rundfunkgeräte Elektr. Hausgeräte

Erst die Siemens-Lautsprecher holen aus dem guten Empfänger das Beste heraus. Ob Konus, ob Siemens 09, oder Simplex-Lautsprecher, jeder hat Beliebtheit erlangt. Protos- und Luxus-Lautsprecher aber weitern in Klangfülle und Formschönheit.

Der Mann hat sich seine Arbeit in allen Berufen durch die Hilfe der Elektrizität erleichtert. Die Frau darf für ihre Hausarbeit, die sie ebenso sehr anstrengt wie den Mann der Beruf, die gleiche Entlastung fordern. Deshalb Elektrizität in Protos-Gerät!

Sie bekommen diese Geräte in den Fachgeschäften

SIEMENS & HALSKE SIEMENS-SHUCKERT

Grundstücke
Verkauf
Halle (Saale) u. s. w.
Ein Grundstück
mit bestem
Bauzweck
in bester
Lage
mit allen
Annehmlichkeiten
zu verkaufen
Preis 100.000 Mk.
Off. u. s. w.

Bankhypotheken
Bargeldhypotheken
zu 4% bis 5%
Geldmarkt
Halle (Saale) u. s. w.
Hypotheken
Halle (Saale) u. s. w.

Der Sitz
Anzu oder Ulster
29.-
Halle (Saale) u. s. w.

Sperrholz-Restplatten
Halle (Saale) u. s. w.

Musikapparate
Halle (Saale) u. s. w.

Schreibmaschinen Zentrale
Halle (Saale) u. s. w.

Sie kaufen bei mir billiger
ein vorzügliches Piano
schwarz poliert, bewährtes Fabrikat für
875.- Mark
auch auf Teilzahlung — volle Garantie
B. Döll PIANOHAUS
Große Ulrichstraße 33

Reformküche
Halle (Saale) u. s. w.

Möbel
Halle (Saale) u. s. w.

Nähmaschinen
Halle (Saale) u. s. w.

M. Ehrlich
Halle (Saale) u. s. w.

Wir laden Sie ein
zum zwanglosen Besuch unserer
Möbel-Ausstellung
von der einfachsten bis zur elegantesten Ausführung!
Lagerbesuch lohnend! Teilzahlung gewährt!
Wann auch Sie kommen Sie zu uns, dann sparen Sie viel Geld. Große Auswahl zu bekannt billigen Preisen!
Rosenberg
nur Gestirnsstr. 21 10/1929

Eine Standuhr
fehlt Ihnen noch!
Wir liefern solche auf
Teilzahlung
Anzahlung nur 20 Mk.
Monatliche Raten
von 12 Mk.
Voranfragen
unsere Liste 2.

Eichmann & Co.
Halle a. S., Gr. Ulrichstr. 51
Königsplatzstr. 64
73
Große Ulrichstraße 33

Aug. Förster F. Geißler
Flügel und Pianos
Halle (Saale) u. s. w.

Gustav Lerche
Kleine Ulrichstraße 33
Reparaturwerkstatt
Halle (Saale) u. s. w.

M. Ehrlich
Leipziger Str. 69
Halle (Saale) u. s. w.

Decorationsstoffe
zur Selbstbefestigung von Fenster- und Vorhangblenden
jeder Art
Weile mehrfarbig, indur...
Spannstoffe...
Flammenschutz...
Kunstseidenstoffe...

Schreibmaschinen
Halle (Saale) u. s. w.

Abbruch
Halle (Saale) u. s. w.

Winterrüst
Halle (Saale) u. s. w.

Piano
Halle (Saale) u. s. w.

Urania
Theateraal, Montag, 4. Nov., 20¹/₄ Uhr
Die Donau
Vom Schwarzwald d. z. schwarzen Meer
ein Kammerspiel des Kurfürsten
für Kurfürst
f. Kurfürst

Café Freischütz
Tägliche Künstlerkonzerte
Inh. v. Hartung, K. Ullrich

Schultheiß
Messebergstraße 10
Das Maus für Familien
Morgen große
Kirmesfeier

Kramers Garten-Lokal
Cröllwitz
Jeden Sonntag von 5¹/₂ Uhr an
Freikonzert.

Sportklub Adlers 1895
Sonnabend den 2. November
34. Stiftungsfest
und Sonntag den 3. November
Tanzkranzchen
in der

Deutschen Erde, Diemitz
Anfang: Sonnabend 4. Uhr
Sonntag 4 Uhr

Schreiberhaus Halle - Süd
Künstler-Konzert
Morgen Sonntag 8¹/₂ - 7 Uhr

Mohrer Tanz-Abend
Morgen Sonntag 8¹/₂ - 7 Uhr

Leuchtturm
Heute gr. Schlachtfest
Ab 19 Uhr Ball
Sonntag Ball

Schrader's Gesellschaftshaus
Reideburg
Sonntag nachm. v. 7¹/₂ Uhr an
Konzert und Familientanz
von 4 Uhr an Ball

Hansa - Hotel
Diensttag, den 5. November
Schlachtfest

Heiderose, Nietleben
Am 2., 3. u. 4. November
Große Kirmes-Feier

Hohenthurm
Neumanns-Lokal
3. November
Großes Geld-Preis-Kegeln

Feinsie Holkenhuter
Am 2. u. 3. November
ZWEI MITTELMEERREISEN
D. „MEGANTIC“ 14,878 TONS

Gasthaus Büschdorf
Sonntag nachm. v. 7¹/₂ Uhr an
Konzert u. Familientanz
von unserer beliebten Hauskapelle
von 7 Uhr an Ball

Gasthaus-Plöbnitz
Sonntag, den 3. Nov. u. Montag, den 4. Nov.
KIRMES
An beiden Tagen von 3 Uhr HALL
Omnia-Verkehr von Stadthalle
Sonntag 12 Uhr und 3 Uhr
Montag 2 Uhr Zurück nach 12 Uhr
Wortreue u. einladend Walter-Teitzsch

HAMBURG-AMERIKA LINIE
BEQUEM EINGERICHTETE MODERNE SCHIFFE
DOPPELSCHRIF. MOTOR-SCHIFF GENERAL OSORIO
neudigste Fabrik 6. 2010 - 24. 4030
DAMPFER „BAGEN“, „JAVEN“, „WORTEMBERG“
neudigste Fabrik 2. 2110 - 24. 4030
DAMPFER „GENERAL DELOVIANO“, „GENERAL MITRE“
neudigste Fabrik 6. 2010 - 24. 4130

Zwei Mittelmeerreisen
D. „MEGANTIC“ 14,878 TONS
Von Southampton und Oerberg über Vigo - Algier -
Neapel - Monaco - Barcelona - Genua - Livorno
nach Cherbourg und Southampton zurück
1. REISE: vom 10. Januar bis 27. Februar
2. REISE: vom 4. Februar bis 27. Februar
Gesamtpreis von 612 Mark an
Auskunft und Prospekt kostenlos durch
WHITE STAR LINE
Vertreten durch:
Georg Westphal i. H. Zillmann & Lorenz, Halle i. S., Leipzigerstr. 45.
Telephone 20580 und 28063

„GRAMOLA“-Musik-Instrumente
Koffer-Apparate von RM. 65,- an
Tisch-Apparate von RM. 165,- an
Schrank-Apparate schon für RM. 200,-
Zu unserem 10000 Mk-Preiswettbewerb
ist die 3. Aufgabe erschienen im
Novemberheft der Monatschrift
„DIE STIMME SEINES HERRN“
DEUTSCHE GRAMMOPHON-AKTIENGESELLSCHAFT
Zu haben in unseren offiziellen Verkaufsstellen

„GRAMMOPHON“-Schallplatten
Elektrische Raumton-Aufnahmen Serie „POLYFAR“
Neueste Kurz-Opern: „Zar und Zimmermann“
„Hänsel und Gretel“
Grammophon
Polyfar-Kurzopern
Grammophon
n. andere gute
Sprechmaschinen
in allen Preislagen

Grammophon Offizielle Verkaufsstelle **Polyfar-Kurzopern** **Grammophon**
Verkaufsstelle **Grammophon**
Große Auswahl **Grammophon**
in grösster Auswahl
B. Döll, Pianohaus, Gr. Ulrichstrasse 33

GRAMMOPHON BRUNSWICK POLYPHON
Apparate und Schallplatten
in grösster Auswahl
B. Döll, Pianohaus, Gr. Ulrichstrasse 33
Offizielle Verkaufsstelle
A. Hermann Müller
Nur Gr. Märkerstrasse 3
(am Markt)
Grösste Auswahl in „Grammophon“-Schallplatten.
Kostenlose Abgabe „Die Stimme seines Herrn“
F. Schrift

ODEON PARLOPHON COLUMBIA
MUSIK-APPARATE
SPEECHES
MUSIK-VERSANDWAUS
HERMANN KATZ
BERLIN SW 68 FRIEDRICHSTR. 201

TELEFUNKEN 40
Europa-Empfang mit STATIONSWÄHLER
Ohne Hochantenne
Ohne Rahmenantenne
Für Wechselstrom.
Für Gleichstrom.
Für Batteriebetrieb

Schallplatten-Konzert
Montag, d. 4. November 1929, abends 8 Uhr
im Etablissement Wintergarten, Ma. übergerger.
anschließend Tanzmusik
unter Mitwirkung von Leipzigs beliebtem
Humoristen Arthur Prell
(kein Auge bei trocken).
Eintritt frei. Kinolicht frei.
Musik- und Fahrrad-Haus
Alfred Hallbauer
Halle a. d. Saale, Schwetischestraße 4.

Coburger Bierstube
Leipzigerstraße 53
Montag, d. 4. November 1929
Schlachtfest!

Kirmes Kaffegarten Böllberg
Sonntag, den 3. Nov. u. Montag, den 4. Nov.
von 9¹/₂ Uhr
Kirmesball
Dienstag, von 3¹/₂ Uhr an **Konzert**
Abende Gesellschaftskränzen
an allen Tagen: Karlen, Hagen, u. Silberhagen
Dammendorf Antoline Brode u.
Halle - Zörbig.
Sonntag, den 3. Nov. **Kirmes**
Montag, den 4. Nov. **Kirmes**
an beiden Tagen Ball
wozu freundlich einladet H. Weiser.
Rücklicht Auto Sonderwagen ab Gasthof:
2400 Uhr Richtung Halle.
Kirmes in Eismansdorf
am 3. November, ab 3 Uhr nachmittags
Ballmusik
am 4. November, ab 7 Uhr abends
Ballmusik
Es ladet freundlich ein Der Wirt.
HAPG

HAUPTBAHNHOFS- WIRTSCHAFT HALLE
BESTE KOCHER
BESTE WEINE
BESTE BIERE

Fruchtweinschänke Gutenberg
Das hallesche Grinzling.
Morgen Sonntag
Kirmesfeier und Mostfest
Ausgang von Eisenbahn-Abfertigung nach Frankfurter Art.
Günstige Autobusverbindung Halles Markt - Wotterplatz -
Gutenberg.

Kartoffeln
Zwischschöne, Dorfstraße 5,
Waldstraße 10, Wörner im Sand artifizier.

TELEFUNKEN
DIE DEUTSCHE WELTMARKE

Gasthaus Büschdorf
Sonntag nachm. v. 7¹/₂ Uhr an
Konzert u. Familientanz
von unserer beliebten Hauskapelle
von 7 Uhr an Ball
Wozu frdl. einladet R. Motler

Gasthaus-Plöbnitz
Sonntag, den 3. Nov. u. Montag, den 4. Nov.
KIRMES
An beiden Tagen von 3 Uhr HALL
Omnia-Verkehr von Stadthalle
Sonntag 12 Uhr und 3 Uhr
Montag 2 Uhr Zurück nach 12 Uhr
Wortreue u. einladend Walter-Teitzsch

Gasthaus Büschdorf
Sonntag nachm. v. 7¹/₂ Uhr an
Konzert u. Familientanz
von unserer beliebten Hauskapelle
von 7 Uhr an Ball
Wozu frdl. einladet R. Motler

Gasthaus-Plöbnitz
Sonntag, den 3. Nov. u. Montag, den 4. Nov.
KIRMES
An beiden Tagen von 3 Uhr HALL
Omnia-Verkehr von Stadthalle
Sonntag 12 Uhr und 3 Uhr
Montag 2 Uhr Zurück nach 12 Uhr
Wortreue u. einladend Walter-Teitzsch

Kartoffeln
Zwischschöne, Dorfstraße 5,
Waldstraße 10, Wörner im Sand artifizier.

Mifa
Aussergewöhnliche Erfolge der Mifa-Meisterschaftsräder
beweisen die hervorragende Qualität der Mifa-Fabrikate.
Mifa-Räder von 64 M Barrels an.
Bequemste Teilzahlung.
Katalog gratis. Polack-Reifen.

Sparkasse des Saalkreises
Annahmestellen in Döbau, Lettlin, Nietleben, Osmünde, Reideburg, Telcha ● Annahme von Sparanlagen auf mündelsicherer Basis geg. zeitgemäße Verzinsung

Serenola
Sprech-Apparate von 28 bis 22000
Wochenrate von 2 Man
Fernsprecher 26112 und 26142
Halle (Saale), Gr. Steinstr. 20
Zweigstellen in Ammendorf, Beesenlaubingen, Könnern, Löbejün, Niemberg, Wettin

Automobilisten! Kraftfahrer!

Am Mittwoch, den 6. November, abends 8 Uhr, hält Herr Dipl.-Ing. Vester von der I. G. Farbenindustrie A.G., Ludwigshafen a. Rhein, im Saale des Hotels „Rotes Roß“ einen Vortrag mit Lichtbildern und Experimenten über „Neuere Autokraftstoffe“

Wir laden zu diesem interessanten Vortrag, für den kein Eintrittsgeld erhoben wird, jedermann, auch Nichtmitglieder, ein

Motorsportclub Halle Hall. Automobilclub (A.D.A.C.)



Unsere Geschäftsverlegung verlegen wir infolge der Fusion mit Wirkung vom Montag, den 4. November 1929

ab in das Geschäftslokal der Disconto-Gesellschaft Filiale Halle Preussenring 6 Deutsche Bank, Filiale Halle

Bel Rheumatismus Zinsser-Teel!

Aus 20000 Anerkennungen! Vom 10. Jahr Rheumatismus-Läden befreit! Ich habe eine Kur mit Ihrem Rheumatismus-Teel... danken Sie mir!

Dr. Zinsser & Co. Leipzig 48.

Oesterr. Staatslotterie

84 000 Lose — 42 000 Gewinne! Haupttreffer ev. 800 000 Schilling! Sämtliche Gewinne vollkommen abzugsfrei!

Adolf Gaidicke & Co. Wien I, Franz-Jos. Karl 47.

Blumen im Winter und Frühjahr!

Planzet Sie jetzt! Kulturanweisung... Pflanzen im Winter... Pflanzen im Frühjahr...

Buchführung - Jahresabschluss Steuerberatung - Sanierungen bei billiger Berechnung

Bypotheken- und Geld-Markt

Barkapital

Mk. 50000 Hypothekensender... Deutsche Feuerbestattungsgesellschaft „Flamma“

Deutsche Feuerbestattungsgesellschaft „Flamma“ V.V.O. unter Reichsaufsicht

Mehl feinstes Mehl für Weihnachtsstollen... Gebr. Toedterhoff & Co.

Blumen und Kränze

Gebe hiermit bekannt, daß ich am Montag, den 4. November meine Blumen- u. Kranzbinderei Ackerweg 114 eröffne...

Sachse & Müller

Kohlenhandels-Ges. m. b. H. Hordorferstraße 1 Fernsprecher 26059, 26045

Der mod. Peitzbublikragen

Schön bereit von 12.00 RM. an — Große Auswahl! Die moderne kleine Tertiärformelkragen von 6.50 RM. an...

Haushaltwäscherei Ammendorf

Thüringer Straße 3. Fernr. 229. Nahrungsmittel, Wäsche, Putzmittel...

Stand-Uhren

60. — Mark. Garantierte Qualität. Nationaler Kontroll Kassen mit unerreichten Leistungen...

Tafelapfel

Beste Sorte, reif, süß, saftig. Nationaler Registrier Kassen Ges. m. b. H.

Geschäfts-Verlegung

Mit dem heutigen Tage verlege ich meine Verkaufs- und Ausstellungs-Räume nach Preußenring 9-10 Kathe-Passage

Möbelfabrik Th. Pollak

Gebr. 1881. Gehe hiermit bekannt, daß ich am Montag, den 4. November meine Blumen- u. Kranzbinderei...

Aufträge

Wohnmöbel, Ebnestücke, Juweller, Tittel

Sport - Artikel

Fußball-Tennis-Hockey-Spieler, Ruderer, Turner, Radfahrer

Schnell-lashtüren

8 quer, 8 hoch, 8 tief. Schnell-lashtüren...

Sparen Sie

Sparen Sie auf den Kauf von Haardt... Haardt Kassen...

Wagnerei

Wagnerei, Wagenbau, Kesselbau...

Kühlerhauben

Kühlerhauben, Kühlerhauben...

PELZE

aus eigener Anfertigung. Mantel, Fälsche, Schulterkragen, Mantelbesätze...

Versuchen Sie Schurigs Spezialmarke

Seidwoll, Zigaretten u. Tabake in gleicher Auswahl...

Wildleder- und Glacé-Mandschuhe

werden billigst chemisch gereinigt. Schnelle Lieferung...

Reiche Auswahl in Pelzbesätzen

Pelzbesätze, Pelzbesätze...

Getüwellhalter

Getüwellhalter, Getüwellhalter...

Madchen wird in Pflege

Madchen wird in Pflege, Madchen wird in Pflege...

Verlobungsringe

Verlobungsringe, Verlobungsringe...

R. Voss

R. Voss, R. Voss...

Horns Casino

„The Hesperos“ Die große Attraktion. Täglich 5 Uhr - Tee

Kaffee Glück

Hallmarkt. Täglich Konzert. Jeden Sonntag nachm. KONZERT

Wittekind

Jeden Sonntag nachm. KONZERT. Abends TANZ

Bergschenke

Perle des Saaleales. Jeden Sonntag nachmittags und abends Künstler-Konzert

Saalschloss

Heute 8 Uhr im blauen Saal TANZ-ABEND

DER GROßE BALL!

In allen Kreisen bewundert man die herrliche Dekoration des blauen Saales...

Richard Tauber

Sonny Boy aus dem Tonfilm „The Singing Fool“

LUDERS & OLBERG

Leipzigstraße 30. Tauberverzeichnisse mit Texten auf Wunsch kostenlos...

Schultheiß-Klause

Morgen Sonntag Stimmungsmusik! Gute Biere und Speise...

Café-Rest. „Burghof“

am Paradeplatz. Tägl. Stimmungsmusik

MARKUS, DER MÖNCH

Schauspiel in 3 Akten. Die Geschichte des Mönchs Markus...

Kartoffeln

prima Qualität, sowie Pferdewagen, Futterrüben...

MUSIKSCHULE

für alle Instrumente. Musik-Auführung...

Wormin

„Zur Post“ Sonntag 11. Sonntag 12. Sonntag 13.

Kirmes

am 11. Sonntag. am 12. Sonntag. am 13. Sonntag.

Uhren!

„Extra“, Halle N. Uhren! Uhren! Uhren!

Stadttheater
Heute, Sonnabend, 20-21 Uhr
Der Wälschens Zibian
Lustspiel v. William Shakespears
Sonntag, 11-12 Uhr
Seltene Hauptrolle von
2. Grot. Grotzsch-Bongers
19-18 Uhr
Katharina Knie
Ein Singspiel
von Carl Zuckmayer
19-21 Uhr
Jettchen Gebert
Singspiel von W. Kollo
Voransage:
11. Vorstellung für
Dienstag, 12. November
Dienstag, den 5. November
der Wälschens Zibian
Zahl. d. 2. Stamm-Rote erbet.

Thalia-Theater
Sonntag, 20-21 Uhr
Aufgang zur Herrschaft
Komödie von S. Geyer

Capitol Lichtspiel
Lauchstädterstr. 1 Fernruf 2348
Hauptstraße Linie 4 u. 10
Kameradschafts-Ehe
mit Olaf Fjord, Ernst Verbeke u. a. m.
ferner:
Jahmarkt der Liebe

MUSIKALIEN
bei **Arno Rammelt**
Halle
langjähr. Mitarbeiter der Halle u. K. O.

Modernes Theater
Höchstleistungen
einer Kleinkunstbühne
Joachim Ringelnatz!
Dr. Ferry Rosen
in der aktiven Rolle
„Jensens zwischen Gut und Böse“
Rolf Sandor
der filigrane Bariton singt:
„Sonny Boy“
5 Greenwich-Girls
Gisli Föhler
Heinz Ganther
Sonnabend bis 4 Uhr!
Nachmittags Eintritt frei
Abd. 11-12 Uhr 1.50

Zoologischer Garten
Sonntag, 10. November, ab 10 Uhr
KONZERTE
des Hall. Synchron-Orchesters
Leitung: Benno Pflitz
Dienstag, den 7. November
Gesellschafts-Abend.

Montag, d. 11. Nov., 20 Uhr
Lage zu den 3 Tagen
Astrologischer Lichtbild-Vortrag
Dr. Carl Hückler
Ein Blick
in das Jahr
1930
Deutschlands großer Schicksalsjahr
Die Horoskope v. Deutschland
u. anderen Völkern; Wertvolle
politische und wirtschaftliche
Voransagen:
Ihr persönliches Geschick 1930!
Warnungen und Ratschläge für die in
den 12 Monaten Geborenen
interessante neue Horoskope im Lichtbild!
Karten zu 2,-, 1.50 und 1.- M., sind
im voraus in der Musikalienhandlung
Hothan usw. a. d. Abendkasse zu haben

Halt! Halt!
Café-Haus Claubner
Bau-Schulstr. Gr. Ulrichstr. 52 Ecke Schulstr.
Stimmung: Schraummelrio Bavaria
Herbst im Claubner
Tanz
Stimmung - Humor Ende 4 Uhr
ARTHUR SHATTUCK
Klaviersabend
Bach, Chopin,
Liszt,
Kopertitzki,
Steinway u. Sons
v. B. Döll
Freitag, 8. Nov. 8 Uhr
Legation, Albrecht-
straße
Karten d. 3, 1.50, 1 M., bei H. Hothan (e)

Naundorf bei Reideburg
Kirmes!
Sonntag, den 3. und Montag
den 4. November, ab 3 Uhr an
Ball.
Preisliste bei H. Berthold Pflitz,
Ratzeburger Str. - Dürre ab Rietz,
ab 12.50 - 15.00 - 18.15.

Walhalla
Direktion O. Kleinmanns. - Telefon 2838.
Beginn 20 Uhr - Beginn 20 Uhr
Sieg auf der ganzen Linie
war die geistige Premiere des
Groß-Varieté-Programms
Allgemeines Stimmungs ergo die
vorüberrauschenden Leistungen

Cortini's
Der Mann mit 100000 Dollars!
Schallendes Lachen
beim Erscheinen der berühmten Clowns
und Buffalada von ersten
The 4 Price
und Beifallsan von die übrigen
7 Welt-Attraktionen!
Ein Programm, von dem heute schon
ganze Halle spricht!
Ein Leistungs-Rekord bei gewöhnl.
Preisen ab 70 Pfennig

Morgen Sonntag, 4 Uhr nachmittags
das gesamte
Kolossal-Programm
bei kleinen Preisen von 0.50-2.50
Jeder Erwachsene hat ein Kind frei
Mittwoch, nachmittags 4 Uhr
Rotkäppchen
mit dem Schwellzer Kinderballt
Preise für Jung und Alt 0.90-1.25

Café Walhalla
Heute Sonnabend
Konzert und Stimmung
bis 4 Uhr nachts!

SCHAUBURG
Gr. Steintr. 27-30, Tel. 29838
Unvergleichlich ist
Louise Brooks
die bekannte Darstellerin der „Lulu“ aus
Wedekinds „Büchse der Pandora“ in dem
neuesten Großfilm nach dem gleichnamigen,
weltberühmten Roman von **Margarete**
Schöna.

einer Verlorenen-
Rolle G. W. Pabst
Der Regisseur **G. W. Pabst** ist in meister-
hafter Weise das Schicksal jener „Verlorenen“
gestaltet, die schuldlos stürzt und von einer
unbermerkten Welt gramlos ausge-
schlossen wird.
Die Presse schreibt: „... Nicht die müßige
Frage nach Begabung, Veranlagung, Krank-
haftigkeit! Dafür das Wesentliche: die
quälende Neugier im erwachenden Weib.
Spielerische, noch naive Versuche der
keimenden Frauennacht. Das Seelen um
Alleinsein, das alle erotischen Erlebnisse
einleitet. Das erstickende Beispiel des
schwachen Vaters. Räuspiel der garstigen
Umgebung. Erziehungsanstalt. Vorstufe
zur gänzlichen Gleichgültigkeit. Das Re-
giment über kaserierte Mädchen schneit
alle Verbindungen zum Verlorenen. ...
Sie ist das Kokettchen mit dem Ehrgeiz
zur Körper- und Seelenpflege, ein verlorenes
Menschenkind, das im Verlieren das bessere
Ich bewahren möchte.“
Hierzu das weitere erkl. Beprogramm
sowie die neueste Optwoche.
Anfangszeiten: Wochentags 4.30 6.30 8.30,
Sonntags ab 3 Uhr.

Neumarkt-Café
Täglich
Künstler-Konzert
ab 7 Uhr
jeden Mittwoch und Donnerstag
von 4-7 Uhr
Damen - Kaffee - Kränzchen.

Möllers Rosenarten
Inh.: Paul Ziegler
Jeden Sonntag
nachm. 3 Uhr
**Künstler-
Konzert**
ab 7 Uhr
Tanz
Jeden Sonntag
sonnabende frei, 11

Ufa-Theater
Leipzigerstraße
Jugendliche haben zur ersten
Vorstellung zu kleinen Preisen
Zutritt
Sonntag 3 Uhr, Werktags 4 Uhr

Harold Lloyd
zwingt zu unausschlichem Gelächter in
Los, Harold, los
Der größte Lacherfolg der letzten Jahre.
Al Jolson
singt sich in die Herzen von Millionen mit „Sonny Boy“ in
The Singing Fool
(Der singende Narr)

Die Schallplatten von obigem Film
werden von uns im Theater vorgeführt.
Lüders & Olberg, Leipzigerstraße 30
Großes Schallplattenlager am Platz.

„Sonny Boy“ auf Schallplatten gesungen von **AL JOLSON**
und andere in grosser Auswahl bei **B. Döll** Pianohaus
Gr. Ulrichstr. 33

Am Riebeckplatz Gr. Ulrichstr. 51
In unseren beiden Theatern zugleich!
Das Tagesgespräch von Halle!
Der erste deutsche 100prozentige Ton-Großfilm!
C. T. am Riebeckplatz in stummer Fassung C. T. Große Ulrichstr. als Tonfilm

Der Günstling
von Schönbrunn
Ein grandioses Schauspiel voll pikanten Stimmungsreizes aus
dem Liebesleben der Kaiserin Maria Theresia u. ihres glühenden
Verhehrs
Baron Trenk
In den Hauptrollen:
Lil Dagover :: Iwan Petrovich
als junge Kaiserin Maria als ritlicher Kavaller Baron
Trenk.
Im bunten Filmtell:
Blondy in der Schule | **G. T. - Wochenscha**
2 Akte sprühend. Heiterkeit Das Auge der Welt.
Auf der Bühne G. T. am Riebeckplatz:
2 Sewalds, die Meister der Töne
Die unerreichten Accordeon-Virtuosen in ihrer absoluten
Neuheit mit höchstvalentesten Instrumenten der Gegenwart.
Die stumme Fassung wird von großem Orchester (22 Solisten)
musikalisch illustriert.
Besuchen Sie möglichst die ersten Nachmittags-Vorstellungen,
die Abendanzahl ist gewaltig.
Anfangszeiten Werktags 4.00 6.10 8.15 Uhr. Sonntags ab 3 Uhr
Für Jugendliche verboten.

Kirmes Ammendorf verlängert bis Sonntag 3. Nov.
auf vielseitigen Wunsch und des enormen Erfolges wegen noch bis
Sonntag den 3. Nov. großer Jahres-Festumzug, Musikbänder,
Bläser, Strobstein elektrische Lichtbühnen, Feuerwerke, Kadetten,
Schonung und Reflexion. „Zum Verantwortungsbewusstsein“
Wandernde, Weltumflieger, Raritäten, Biergerüst,
Sundernarten, Zierden, u. vieles, Zwickelchen, Wagenkinder,
Sundernarten, Säckchen, Schaufeln etc. u. vieles andere
Das Festkomitee.

Fledermaus
Wein- und Bier-Restaurant
Große Ulrichstraße 44
Heute und folgende Tage
Winerfest!
H. Most - Schoppen-ine
Künstler-Konzert.

Dienstag, 5. November
Stadtschützenhaus
singt **Leo SLEZAK**
Lieder und Arien von Schubert, Loewe, Rich. Strauß,
Verdi und Orlandini. (10.50)
„Leo Slezaks Singskunst funkelt in allen Facetten, von
nichts ist sie gemindert, wo er singt, ist ungemessener
Beifall. — Er ist Schlußstein in heldischer Tenorlage.“
(Deutsche Allg. Ztg.)
„... noch immer — die schönste Tenorstimme“
(Acht Uhr Abendblatt)
Karten im Vorverkauf bei Hothan, Rammelt und
Bühnenrollenhand, Martinberg 15.

Leo Slezak hören Sie auf
Schallplatten bei
H. Prophe
Rannischstr. 15

Nur noch heute und morgen spielt im
BURG-THEATER
Dierote Tänzerin
von Moskau mit Dolores del Rin

„Rakete“
Emil Reimers Lichtbühne.
Emil Reimers als Lebensretter
und Onkel Muckl
sowie das herrliche Beprogramm
u. a. Neues Tanzensemble

Konditorei
und **Kaffeehaus ZORN**
Am Montag, den 4. Nov. 1929, nachm. 4 Uhr
Sonderveranstaltung
unter Mitwirkung der bekannten Lautensängerin
Friedel Hönisch, Leipzig
Konzert des Künstlerorchesters (10)
Kurt Schlosser mit ausverkauft Vortragstoffe

Photo-Haus
Krütgen
über das Vergrößern
von Bildern aller Art
Licht. Ausföhrung
Wiederholung
wegen Überfüllung
Dienstag, d. 5. Nov.
abends 8 Uhr in
meim. Vortragraum
Schmeererstr. 9
Eintrittskarten kostenlos in beiden Geschäften!

Klosterbräu
am Hallmarkt
Inh. A. W. Noh
Fergul 2600
Festmahl 6
Sonntag-Mahl
11-12 Uhr
Tomaten-Suppe
Kahlschoten und
Blumenschoten
sowie
Apfeltorte.
1. Etage U.-Musik

Res. Granate, Merseburgerstr. 100
Sonntag, den 3. November
Gr. Serien-Geld-Preisskaten
I. 164, II. 194, III. 22 Uhr
Würzburger Bürgerbräu
gegenüber Polizeipräsidium
Dienstag, den 5. November
Schlachtfest.

über den Wispeln, aber sie fanden den Mörder Danzhauser nicht, konnte aber nicht erfahren, ob der Mörder erkrankt war, nur die Geschichte hat er erfahren, von alten und von jungen Leuten und von jüngern, die ihre beiden Kollegen heute noch nicht verlassen haben und anrufen, ob es hoch oben in den Bergen knallt, was heute noch der Fall ist.

Okkasion

Von Jo Hanns Adler.

Sollonsandverkauf.
Bei Schleuder & Ramisch.
"Kommt ein Kunde:
"Sie haben Ausverkauf?"
"Ja, diesen. Seltene günstige Gelegenheit. Einmal im Jahre. Alles unter Einkaufspreis. Bis 50 Prozent ermäßigt."
"Seien Sie mir etwas mit 50 Prozent Rabatt."
"Bringt ihm Schleuder einen verschlossenen Koffer. Der Kunde nimmt den Koffer. Schleuder wickelt den Koffer ein. Der Kunde marschiert an die Kasse."

An der Kasse ist Ramisch.
"Nicht nach Berlin bekommen?"
"Nein, der Kunde ist."
"Danke. Habe schon. Mit fünfzig Prozent."
"Nicht Ramisch den Koffer?"
"Ja, einen Koffer. — Ein selten schönes Stück. Würdige ein Gelegenheitskauf!"
"Frägt der Kunde:
"Kleinzentrum haben doch bei Ihnen zehn Prozent Rabatt?"
"Weint Ramisch:
"Gleich."
"Frägt der Kunde:
"Zusammenfassung hat bei Ihnen zehn Prozent Sonderabgabe?"
"Weint Ramisch:
"Gleich."
"Frägt der Kunde:
"Bei Barzahlung zehn Prozent Rabatkont?"
"Weint Ramisch:
"Gleich."
"Frägt der Kunde:
"Als Verwandter Ihres ehemaligen Bürokollegen zehn Prozent Personalabgabe?"
"Weint Ramisch:
"Gleich."
"Sagt der Kunde:
"Und dann bin ich noch in der Freiheitspartei, im Handelsgewerbe, im Sparverein, im Sparvereinerband und im Schützenklub. Nach gemäß Ihren Vorkursen fünfzig fünf Prozent. Dazu viermal zehn Prozent sind zusammen fünfundsiebzig Prozent. Dazu fünfzig Prozent Ausverkaufsermäßigung sind zusammen hundertfünfzig Prozent."
"Weint Ramisch:
"Bitte sehr. Sie bekommen noch zehn Mark heraus. Hier ist der Koffer. Vielen Dank. Beziehen Sie mich bald wieder. Guten Tag."

Der Kunde marschiert ab. Bleibt plötzlich in der Drecktür stehen. Kommt nochmals zurück. Und fragt: "Rabatkarten geben Sie nicht?"

Weiteres



Es ist ganz unangenehm, wie Sie zugeworfen haben, Herr Schulze!

Nach viel schlimmer.

Herr und Frau Professor sitzen bei Tisch. Sie liest die Zeitung, er fortiziert die Aufgaben. Sie: "Es ist schandhaft, was jetzt für Verbrechen geschieht!" — Er: "Ja, es ist wirklich schandhaft!"

Etwa 1000 Sprachen auf der Erde

100 Millionen Menschen sprechen deutsch. Aber der vierte Teil der Menschheit spricht — chinesisch.

Unter den vielen Dutzenden, die unsere Erde birgt, ist es gewiss eines der merkwürdigsten, daß die Menschheit im Laufe der Jahrtausende den Reichtum der sprachlichen Ausdrucksfähigkeit so sehr geliebt hat, daß heute auf dem Erdenrund etwa tausend Sprachen existieren, wobei, wie besonders bemerkt sei, die verschiedenen Dialekte nicht berücksichtigt worden sind. Die Wissenschaft hat mit dieser bahnbildenden Sprachenerkenntnis eingehend beschäftigt und die Bedeutung der Sprachen häufiger zu erfassen gesucht. Dabei ergab sich, daß 400 Millionen Menschen — das ist der vierte Teil der ganzen lebenden Menschheit! — chinesisch sprechen. Aber die Tatsache, daß außerhalb von China diese Sprache nicht verstanden wird, daß sie meistens nur innerhalb des chinesischen Reiches als Verständigungsmittel Bedeutung hat, zeigt, daß die Sprache eines Volkes nur dann den Rang einer Weltsprache erreicht, wenn durch sie hohe Bildungswerte vermittelt werden können, wie es bei der deutschen und französischen Sprache der Fall ist oder wenn sie sich als Verkehrssprache (wie Englisch und Spanisch) die Welt erobert.

Neben der chinesischen Sprache steht, was die Verbreitung anlangt, das Indische, das von 200 Millionen Menschen gesprochen wird, an zweiter Stelle. Erst dann folgt das Englische, das für 160 Millionen, wie es bei der deutschen und französischen Verkehrssprache und Handelsprache gilt, von 200 Millionen verstanden wird. Nicht nur in England, den Vereinigten Staaten, Kanada und Australien wird es häufig gesprochen, sondern auch in den englischen Dominions und Kolonien, ferner als Handels- und Verkehrssprache in Japan, China, Kanton und verschiedenen Teilen von Afrika.

Wichtig ist als Muttersprache von 70 Millionen, doch wird es von 110 Millionen verstanden. Spanisch sprechen 80 Millionen, Französisch 45 und Italienisch 42 Millionen. Da jedoch diese Sprachen von vielen Menschen, die mehrere Sprachen beherrschen, verwendet werden, so erhöhen sich die Zahlen zum Teil recht erheblich. So darf man den Kreis der Menschen, die französisch verstehen, auf etwa 80 Millionen veranschlagen, die Zahl der italienisch Sprechenden auf rund 50 Millionen.

Von den sonstigen Sprachen seien erwähnt: Japannisch und Koreanisch mit je 50 Millionen, Ukrainisch mit 35 Millionen und Sibirisch (das auch in Sibirien, Indien und Sibirien verbreitet ist) mit 12 Millionen.

Unter den wirklichen Weltsprachen steht die russische Sprache an fünfter Stelle und Russisch (meist mit diese letztere als Weltsprache gelten lassen will) an dritter Stelle. Denn für 91 Millionen ist Deutsch die Muttersprache, während sie für über 100 Millionen verstanden wird. In ihrer Weltgeltung hat die deutsche Sprache die französische

längst überflügelt, und es ist bezeichnend, daß Deutsch z. B. in Japan als Gelehrtensprache gilt und die Fachsprache der japanischen Werke ist. Das ist nicht verwunderlich, da Tausende von japanischen Gelehrten, auch zahlreiche Offiziere und Ingenieure, ihre Ausbildung in Deutschland erhalten haben. In einer 1902 erschienenen Schrift des Professors an der Universität in Tokio, Jintaro Kuroki, wird berichtet, daß es Anfangs die holländische Sprache war, die um die Mitte des vorigen Jahrhunderts den Japanern europäisches Geistesleben vermittelte. Im Jahre 1859 begann das erste Studium des Deutschen. Der Ruf der deutschen wissenschaftlichen Wissenschaft gab Anlaß, deutsche wissenschaftliche Werke zu beziehen. Die staatliche Schule für fremde Sprachen richtete mehrere deutsche Wörterbücher ein, eine Zeitschrift für deutsche Sprache wurde gegründet und (um 1900) in Tokio ein Verein für deutsche Wissenschaft. Nach dem Krieg wurde in den japanischen Gymnasien und Universitäten Deutsch als Hauptfach im Sprachunterricht eingeführt. In der Medizinischen Fakultät der Universität berichtet die deutsche Sprache ebenso wie in der deutschen Rechtsabteilung der Juristischen Fakultät, daß die deutsche Literaturgrundlage für die japanische Gesetzgebung als die Grundlage angenommen wurde.

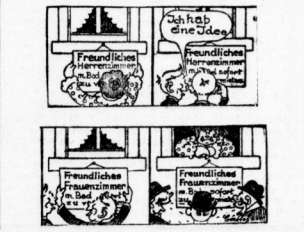
Nach in Spanien hat die deutsche Sprache an Wohlstand gewonnen. Im Jahre 1928 ausgearbeiteter Normplan für die höheren Lehranstalten wird den deutschen Unterricht für alle diejenigen Schüler obligatorisch, die sich nicht für Englisch oder Italienisch entscheiden. Auch an amerikanischen Universitäten, ferner in den französischen Schulen hat die Zahl derjenigen, die die deutsche Sprache erlernen wollen, seit einigen Jahren erheblich zugenommen, weil die Bedeutung der deutschen Sprache als Wirtschaftsfaktor und als Band der Wissenschaft und Technik sich von Neuem und in steigendem Maß erworben hat, die Erwerbung der deutschen Sprache immer dringender notwendig wird. Interessant ist, daß wenn in Amerika das Land Deutsch zur einzigen Muttersprache für die jüngeren Frauen und Mädchen gemacht hat, die die Unterstützung brauchen wollen.

Die Tatsache, daß in Polen, den baltischen Ländern und auf dem Balkan die deutsche Sprache von vielen Tausenden gesprochen und meist als Konkreteprache gewählt wird, beweist ihre Weltgeltung ebenso wie die weitere Tatsache, daß an der Hebräischen Universität in Jerusalem Deutsch als Unterrichtssprache gilt, solange es an hebräischen Hochschulen fehlt.

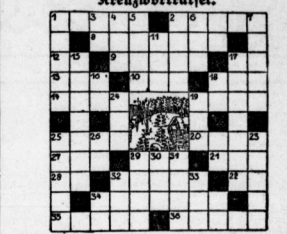
Auch der Erfolg der deutschen Auswanderer, der in den letzten Jahren sich noch übersteigert hat, und der Aufbau des deutschen Handels an vielen Plätzen der Welt hat dazu beigetragen, die Weltgeltung der deutschen Sprache zu festigen und zu erweitern.

Gundesacht.
"Ich es bestimmt ein guter Jagdhund?"
"Prima. Hol'n Sie mal sein, wie er Ihrer Gastin an die Hoa hopft!"
"Wah, ist du gern Bonbons?"
"O ja, mein Kind!"
"Dann will ich meine Zute doch lieber der Mama zur Aufbebung geben."
"Mutter: Anton, was würdest du tun, wenn dich ein Junge Eigenen nennen würde?"
"Anton (fünf Jahre alt): Wir ins Gefäß?"
"Ja!"
"Wie groß wäre der Junge ungesund?"

Ein böser Vubensreich in vier Bildern.



Kästel-Ecke. Kreuzworträtsel.



Wörterbuch: 1. engl. Schriftsteller, 2. Harle, 8. Hauptort der Stadt, 10. Wirt, 12. Wirt, 13. deutsche Stadt, 14. männl. Vorname, 17. franz. Schriftst., 18. dt. Schriftst., 19. dt. Schriftst., 20. dt. Schriftst., 21. dt. Schriftst., 22. dt. Schriftst., 23. dt. Schriftst., 24. dt. Schriftst., 25. dt. Schriftst., 26. dt. Schriftst., 27. dt. Schriftst., 28. dt. Schriftst., 29. dt. Schriftst., 30. dt. Schriftst., 31. dt. Schriftst., 32. dt. Schriftst., 33. dt. Schriftst., 34. dt. Schriftst., 35. dt. Schriftst., 36. dt. Schriftst., 37. dt. Schriftst., 38. dt. Schriftst., 39. dt. Schriftst., 40. dt. Schriftst., 41. dt. Schriftst., 42. dt. Schriftst., 43. dt. Schriftst., 44. dt. Schriftst., 45. dt. Schriftst., 46. dt. Schriftst., 47. dt. Schriftst., 48. dt. Schriftst., 49. dt. Schriftst., 50. dt. Schriftst., 51. dt. Schriftst., 52. dt. Schriftst., 53. dt. Schriftst., 54. dt. Schriftst., 55. dt. Schriftst., 56. dt. Schriftst., 57. dt. Schriftst., 58. dt. Schriftst., 59. dt. Schriftst., 60. dt. Schriftst., 61. dt. Schriftst., 62. dt. Schriftst., 63. dt. Schriftst., 64. dt. Schriftst., 65. dt. Schriftst., 66. dt. Schriftst., 67. dt. Schriftst., 68. dt. Schriftst., 69. dt. Schriftst., 70. dt. Schriftst., 71. dt. Schriftst., 72. dt. Schriftst., 73. dt. Schriftst., 74. dt. Schriftst., 75. dt. Schriftst., 76. dt. Schriftst., 77. dt. Schriftst., 78. dt. Schriftst., 79. dt. Schriftst., 80. dt. Schriftst., 81. dt. Schriftst., 82. dt. Schriftst., 83. dt. Schriftst., 84. dt. Schriftst., 85. dt. Schriftst., 86. dt. Schriftst., 87. dt. Schriftst., 88. dt. Schriftst., 89. dt. Schriftst., 90. dt. Schriftst., 91. dt. Schriftst., 92. dt. Schriftst., 93. dt. Schriftst., 94. dt. Schriftst., 95. dt. Schriftst., 96. dt. Schriftst., 97. dt. Schriftst., 98. dt. Schriftst., 99. dt. Schriftst., 100. dt. Schriftst., 101. dt. Schriftst., 102. dt. Schriftst., 103. dt. Schriftst., 104. dt. Schriftst., 105. dt. Schriftst., 106. dt. Schriftst., 107. dt. Schriftst., 108. dt. Schriftst., 109. dt. Schriftst., 110. dt. Schriftst., 111. dt. Schriftst., 112. dt. Schriftst., 113. dt. Schriftst., 114. dt. Schriftst., 115. dt. Schriftst., 116. dt. Schriftst., 117. dt. Schriftst., 118. dt. Schriftst., 119. dt. Schriftst., 120. dt. Schriftst., 121. dt. Schriftst., 122. dt. Schriftst., 123. dt. Schriftst., 124. dt. Schriftst., 125. dt. Schriftst., 126. dt. Schriftst., 127. dt. Schriftst., 128. dt. Schriftst., 129. dt. Schriftst., 130. dt. Schriftst., 131. dt. Schriftst., 132. dt. Schriftst., 133. dt. Schriftst., 134. dt. Schriftst., 135. dt. Schriftst., 136. dt. Schriftst., 137. dt. Schriftst., 138. dt. Schriftst., 139. dt. Schriftst., 140. dt. Schriftst., 141. dt. Schriftst., 142. dt. Schriftst., 143. dt. Schriftst., 144. dt. Schriftst., 145. dt. Schriftst., 146. dt. Schriftst., 147. dt. Schriftst., 148. dt. Schriftst., 149. dt. Schriftst., 150. dt. Schriftst., 151. dt. Schriftst., 152. dt. Schriftst., 153. dt. Schriftst., 154. dt. Schriftst., 155. dt. Schriftst., 156. dt. Schriftst., 157. dt. Schriftst., 158. dt. Schriftst., 159. dt. Schriftst., 160. dt. Schriftst., 161. dt. Schriftst., 162. dt. Schriftst., 163. dt. Schriftst., 164. dt. Schriftst., 165. dt. Schriftst., 166. dt. Schriftst., 167. dt. Schriftst., 168. dt. Schriftst., 169. dt. Schriftst., 170. dt. Schriftst., 171. dt. Schriftst., 172. dt. Schriftst., 173. dt. Schriftst., 174. dt. Schriftst., 175. dt. Schriftst., 176. dt. Schriftst., 177. dt. Schriftst., 178. dt. Schriftst., 179. dt. Schriftst., 180. dt. Schriftst., 181. dt. Schriftst., 182. dt. Schriftst., 183. dt. Schriftst., 184. dt. Schriftst., 185. dt. Schriftst., 186. dt. Schriftst., 187. dt. Schriftst., 188. dt. Schriftst., 189. dt. Schriftst., 190. dt. Schriftst., 191. dt. Schriftst., 192. dt. Schriftst., 193. dt. Schriftst., 194. dt. Schriftst., 195. dt. Schriftst., 196. dt. Schriftst., 197. dt. Schriftst., 198. dt. Schriftst., 199. dt. Schriftst., 200. dt. Schriftst., 201. dt. Schriftst., 202. dt. Schriftst., 203. dt. Schriftst., 204. dt. Schriftst., 205. dt. Schriftst., 206. dt. Schriftst., 207. dt. Schriftst., 208. dt. Schriftst., 209. dt. Schriftst., 210. dt. Schriftst., 211. dt. Schriftst., 212. dt. Schriftst., 213. dt. Schriftst., 214. dt. Schriftst., 215. dt. Schriftst., 216. dt. Schriftst., 217. dt. Schriftst., 218. dt. Schriftst., 219. dt. Schriftst., 220. dt. Schriftst., 221. dt. Schriftst., 222. dt. Schriftst., 223. dt. Schriftst., 224. dt. Schriftst., 225. dt. Schriftst., 226. dt. Schriftst., 227. dt. Schriftst., 228. dt. Schriftst., 229. dt. Schriftst., 230. dt. Schriftst., 231. dt. Schriftst., 232. dt. Schriftst., 233. dt. Schriftst., 234. dt. Schriftst., 235. dt. Schriftst., 236. dt. Schriftst., 237. dt. Schriftst., 238. dt. Schriftst., 239. dt. Schriftst., 240. dt. Schriftst., 241. dt. Schriftst., 242. dt. Schriftst., 243. dt. Schriftst., 244. dt. Schriftst., 245. dt. Schriftst., 246. dt. Schriftst., 247. dt. Schriftst., 248. dt. Schriftst., 249. dt. Schriftst., 250. dt. Schriftst., 251. dt. Schriftst., 252. dt. Schriftst., 253. dt. Schriftst., 254. dt. Schriftst., 255. dt. Schriftst., 256. dt. Schriftst., 257. dt. Schriftst., 258. dt. Schriftst., 259. dt. Schriftst., 260. dt. Schriftst., 261. dt. Schriftst., 262. dt. Schriftst., 263. dt. Schriftst., 264. dt. Schriftst., 265. dt. Schriftst., 266. dt. Schriftst., 267. dt. Schriftst., 268. dt. Schriftst., 269. dt. Schriftst., 270. dt. Schriftst., 271. dt. Schriftst., 272. dt. Schriftst., 273. dt. Schriftst., 274. dt. Schriftst., 275. dt. Schriftst., 276. dt. Schriftst., 277. dt. Schriftst., 278. dt. Schriftst., 279. dt. Schriftst., 280. dt. Schriftst., 281. dt. Schriftst., 282. dt. Schriftst., 283. dt. Schriftst., 284. dt. Schriftst., 285. dt. Schriftst., 286. dt. Schriftst., 287. dt. Schriftst., 288. dt. Schriftst., 289. dt. Schriftst., 290. dt. Schriftst., 291. dt. Schriftst., 292. dt. Schriftst., 293. dt. Schriftst., 294. dt. Schriftst., 295. dt. Schriftst., 296. dt. Schriftst., 297. dt. Schriftst., 298. dt. Schriftst., 299. dt. Schriftst., 300. dt. Schriftst., 301. dt. Schriftst., 302. dt. Schriftst., 303. dt. Schriftst., 304. dt. Schriftst., 305. dt. Schriftst., 306. dt. Schriftst., 307. dt. Schriftst., 308. dt. Schriftst., 309. dt. Schriftst., 310. dt. Schriftst., 311. dt. Schriftst., 312. dt. Schriftst., 313. dt. Schriftst., 314. dt. Schriftst., 315. dt. Schriftst., 316. dt. Schriftst., 317. dt. Schriftst., 318. dt. Schriftst., 319. dt. Schriftst., 320. dt. Schriftst., 321. dt. Schriftst., 322. dt. Schriftst., 323. dt. Schriftst., 324. dt. Schriftst., 325. dt. Schriftst., 326. dt. Schriftst., 327. dt. Schriftst., 328. dt. Schriftst., 329. dt. Schriftst., 330. dt. Schriftst., 331. dt. Schriftst., 332. dt. Schriftst., 333. dt. Schriftst., 334. dt. Schriftst., 335. dt. Schriftst., 336. dt. Schriftst., 337. dt. Schriftst., 338. dt. Schriftst., 339. dt. Schriftst., 340. dt. Schriftst., 341. dt. Schriftst., 342. dt. Schriftst., 343. dt. Schriftst., 344. dt. Schriftst., 345. dt. Schriftst., 346. dt. Schriftst., 347. dt. Schriftst., 348. dt. Schriftst., 349. dt. Schriftst., 350. dt. Schriftst., 351. dt. Schriftst., 352. dt. Schriftst., 353. dt. Schriftst., 354. dt. Schriftst., 355. dt. Schriftst., 356. dt. Schriftst., 357. dt. Schriftst., 358. dt. Schriftst., 359. dt. Schriftst., 360. dt. Schriftst., 361. dt. Schriftst., 362. dt. Schriftst., 363. dt. Schriftst., 364. dt. Schriftst., 365. dt. Schriftst., 366. dt. Schriftst., 367. dt. Schriftst., 368. dt. Schriftst., 369. dt. Schriftst., 370. dt. Schriftst., 371. dt. Schriftst., 372. dt. Schriftst., 373. dt. Schriftst., 374. dt. Schriftst., 375. dt. Schriftst., 376. dt. Schriftst., 377. dt. Schriftst., 378. dt. Schriftst., 379. dt. Schriftst., 380. dt. Schriftst., 381. dt. Schriftst., 382. dt. Schriftst., 383. dt. Schriftst., 384. dt. Schriftst., 385. dt. Schriftst., 386. dt. Schriftst., 387. dt. Schriftst., 388. dt. Schriftst., 389. dt. Schriftst., 390. dt. Schriftst., 391. dt. Schriftst., 392. dt. Schriftst., 393. dt. Schriftst., 394. dt. Schriftst., 395. dt. Schriftst., 396. dt. Schriftst., 397. dt. Schriftst., 398. dt. Schriftst., 399. dt. Schriftst., 400. dt. Schriftst., 401. dt. Schriftst., 402. dt. Schriftst., 403. dt. Schriftst., 404. dt. Schriftst., 405. dt. Schriftst., 406. dt. Schriftst., 407. dt. Schriftst., 408. dt. Schriftst., 409. dt. Schriftst., 410. dt. Schriftst., 411. dt. Schriftst., 412. dt. Schriftst., 413. dt. Schriftst., 414. dt. Schriftst., 415. dt. Schriftst., 416. dt. Schriftst., 417. dt. Schriftst., 418. dt. Schriftst., 419. dt. Schriftst., 420. dt. Schriftst., 421. dt. Schriftst., 422. dt. Schriftst., 423. dt. Schriftst., 424. dt. Schriftst., 425. dt. Schriftst., 426. dt. Schriftst., 427. dt. Schriftst., 428. dt. Schriftst., 429. dt. Schriftst., 430. dt. Schriftst., 431. dt. Schriftst., 432. dt. Schriftst., 433. dt. Schriftst., 434. dt. Schriftst., 435. dt. Schriftst., 436. dt. Schriftst., 437. dt. Schriftst., 438. dt. Schriftst., 439. dt. Schriftst., 440. dt. Schriftst., 441. dt. Schriftst., 442. dt. Schriftst., 443. dt. Schriftst., 444. dt. Schriftst., 445. dt. Schriftst., 446. dt. Schriftst., 447. dt. Schriftst., 448. dt. Schriftst., 449. dt. Schriftst., 450. dt. Schriftst., 451. dt. Schriftst., 452. dt. Schriftst., 453. dt. Schriftst., 454. dt. Schriftst., 455. dt. Schriftst., 456. dt. Schriftst., 457. dt. Schriftst., 458. dt. Schriftst., 459. dt. Schriftst., 460. dt. Schriftst., 461. dt. Schriftst., 462. dt. Schriftst., 463. dt. Schriftst., 464. dt. Schriftst., 465. dt. Schriftst., 466. dt. Schriftst., 467. dt. Schriftst., 468. dt. Schriftst., 469. dt. Schriftst., 470. dt. Schriftst., 471. dt. Schriftst., 472. dt. Schriftst., 473. dt. Schriftst., 474. dt. Schriftst., 475. dt. Schriftst., 476. dt. Schriftst., 477. dt. Schriftst., 478. dt. Schriftst., 479. dt. Schriftst., 480. dt. Schriftst., 481. dt. Schriftst., 482. dt. Schriftst., 483. dt. Schriftst., 484. dt. Schriftst., 485. dt. Schriftst., 486. dt. Schriftst., 487. dt. Schriftst., 488. dt. Schriftst., 489. dt. Schriftst., 490. dt. Schriftst., 491. dt. Schriftst., 492. dt. Schriftst., 493. dt. Schriftst., 494. dt. Schriftst., 495. dt. Schriftst., 496. dt. Schriftst., 497. dt. Schriftst., 498. dt. Schriftst., 499. dt. Schriftst., 500. dt. Schriftst., 501. dt. Schriftst., 502. dt. Schriftst., 503. dt. Schriftst., 504. dt. Schriftst., 505. dt. Schriftst., 506. dt. Schriftst., 507. dt. Schriftst., 508. dt. Schriftst., 509. dt. Schriftst., 510. dt. Schriftst., 511. dt. Schriftst., 512. dt. Schriftst., 513. dt. Schriftst., 514. dt. Schriftst., 515. dt. Schriftst., 516. dt. Schriftst., 517. dt. Schriftst., 518. dt. Schriftst., 519. dt. Schriftst., 520. dt. Schriftst., 521. dt. Schriftst., 522. dt. Schriftst., 523. dt. Schriftst., 524. dt. Schriftst., 525. dt. Schriftst., 526. dt. Schriftst., 527. dt. Schriftst., 528. dt. Schriftst., 529. dt. Schriftst., 530. dt. Schriftst., 531. dt. Schriftst., 532. dt. Schriftst., 533. dt. Schriftst., 534. dt. Schriftst., 535. dt. Schriftst., 536. dt. Schriftst., 537. dt. Schriftst., 538. dt. Schriftst., 539. dt. Schriftst., 540. dt. Schriftst., 541. dt. Schriftst., 542. dt. Schriftst., 543. dt. Schriftst., 544. dt. Schriftst., 545. dt. Schriftst., 546. dt. Schriftst., 547. dt. Schriftst., 548. dt. Schriftst., 549. dt. Schriftst., 550. dt. Schriftst., 551. dt. Schriftst., 552. dt. Schriftst., 553. dt. Schriftst., 554. dt. Schriftst., 555. dt. Schriftst., 556. dt. Schriftst., 557. dt. Schriftst., 558. dt. Schriftst., 559. dt. Schriftst., 560. dt. Schriftst., 561. dt. Schriftst., 562. dt. Schriftst., 563. dt. Schriftst., 564. dt. Schriftst., 565. dt. Schriftst., 566. dt. Schriftst., 567. dt. Schriftst., 568. dt. Schriftst., 569. dt. Schriftst., 570. dt. Schriftst., 571. dt. Schriftst., 572. dt. Schriftst., 573. dt. Schriftst., 574. dt. Schriftst., 575. dt. Schriftst., 576. dt. Schriftst., 577. dt. Schriftst., 578. dt. Schriftst., 579. dt. Schriftst., 580. dt. Schriftst., 581. dt. Schriftst., 582. dt. Schriftst., 583. dt. Schriftst., 584. dt. Schriftst., 585. dt. Schriftst., 586. dt. Schriftst., 587. dt. Schriftst., 588. dt. Schriftst., 589. dt. Schriftst., 590. dt. Schriftst., 591. dt. Schriftst., 592. dt. Schriftst., 593. dt. Schriftst., 594. dt. Schriftst., 595. dt. Schriftst., 596. dt. Schriftst., 597. dt. Schriftst., 598. dt. Schriftst., 599. dt. Schriftst., 600. dt. Schriftst., 601. dt. Schriftst., 602. dt. Schriftst., 603. dt. Schriftst., 604. dt. Schriftst., 605. dt. Schriftst., 606. dt. Schriftst., 607. dt. Schriftst., 608. dt. Schriftst., 609. dt. Schriftst., 610. dt. Schriftst., 611. dt. Schriftst., 612. dt. Schriftst., 613. dt. Schriftst., 614. dt. Schriftst., 615. dt. Schriftst., 616. dt. Schriftst., 617. dt. Schriftst., 618. dt. Schriftst., 619. dt. Schriftst., 620. dt. Schriftst., 621. dt. Schriftst., 622. dt. Schriftst., 623. dt. Schriftst., 624. dt. Schriftst., 625. dt. Schriftst., 626. dt. Schriftst., 627. dt. Schriftst., 628. dt. Schriftst., 629. dt. Schriftst., 630. dt. Schriftst., 631. dt. Schriftst., 632. dt. Schriftst., 633. dt. Schriftst., 634. dt. Schriftst., 635. dt. Schriftst., 636. dt. Schriftst., 637. dt. Schriftst., 638. dt. Schriftst., 639. dt. Schriftst., 640. dt. Schriftst., 641. dt. Schriftst., 642. dt. Schriftst., 643. dt. Schriftst., 644. dt. Schriftst., 645. dt. Schriftst., 646. dt. Schriftst., 647. dt. Schriftst., 648. dt. Schriftst., 649. dt. Schriftst., 650. dt. Schriftst., 651. dt. Schriftst., 652. dt. Schriftst., 653. dt. Schriftst., 654. dt. Schriftst., 655. dt. Schriftst., 656. dt. Schriftst., 657. dt. Schriftst., 658. dt. Schriftst., 659. dt. Schriftst., 660. dt. Schriftst., 661. dt. Schriftst., 662. dt. Schriftst., 663. dt. Schriftst., 664. dt. Schriftst., 665. dt. Schriftst., 666. dt. Schriftst., 667. dt. Schriftst., 668. dt. Schriftst., 669. dt. Schriftst., 670. dt. Schriftst., 671. dt. Schriftst., 672. dt. Schriftst., 673. dt. Schriftst., 674. dt. Schriftst., 675. dt. Schriftst., 676. dt. Schriftst., 677. dt. Schriftst., 678. dt. Schriftst., 679. dt. Schriftst., 680. dt. Schriftst., 681. dt. Schriftst., 682. dt. Schriftst., 683. dt. Schriftst., 684. dt. Schriftst., 685. dt. Schriftst., 686. dt. Schriftst., 687. dt. Schriftst., 688. dt. Schriftst., 689. dt. Schriftst., 690. dt. Schriftst., 691. dt. Schriftst., 692. dt. Schriftst., 693. dt. Schriftst., 694. dt. Schriftst., 695. dt. Schriftst., 696. dt. Schriftst., 697. dt. Schriftst., 698. dt. Schriftst., 699. dt. Schriftst., 700. dt. Schriftst., 701. dt. Schriftst., 702. dt. Schriftst., 703. dt. Schriftst., 704. dt. Schriftst., 705. dt. Schriftst., 706. dt. Schriftst., 707. dt. Schriftst., 708. dt. Schriftst., 709. dt. Schriftst., 710. dt. Schriftst., 711. dt. Schriftst., 712. dt. Schriftst., 713. dt. Schriftst., 714. dt. Schriftst., 715. dt. Schriftst., 716. dt. Schriftst., 717. dt. Schriftst., 718. dt. Schriftst., 719. dt. Schriftst., 720. dt. Schriftst., 721. dt. Schriftst., 722. dt. Schriftst., 723. dt. Schriftst., 724. dt. Schriftst., 725. dt. Schriftst., 726. dt. Schriftst., 727. dt. Schriftst., 728. dt. Schriftst., 729. dt. Schriftst., 730. dt. Schriftst., 731. dt. Schriftst., 732. dt. Schriftst., 733. dt. Schriftst., 734. dt. Schriftst., 735. dt. Schriftst., 736. dt. Schriftst., 737. dt. Schriftst., 738. dt. Schriftst., 739. dt. Schriftst., 740. dt. Schriftst., 741. dt. Schriftst., 742. dt. Schriftst., 743. dt. Schriftst., 744. dt. Schriftst., 745. dt. Schriftst., 746. dt. Schriftst., 747. dt. Schriftst., 748. dt. Schriftst., 749. dt. Schriftst., 750. dt. Schriftst., 751. dt. Schriftst., 752. dt. Schriftst., 753. dt. Schriftst., 754. dt. Schriftst., 755. dt. Schriftst., 756. dt. Schriftst., 757. dt. Schriftst., 758. dt. Schriftst., 759. dt. Schriftst., 760. dt. Schriftst., 761. dt. Schriftst., 762. dt. Schriftst., 763. dt. Schriftst., 764. dt. Schriftst., 765. dt. Schriftst., 766. dt. Schriftst., 767. dt. Schriftst., 768. dt. Schriftst., 769. dt. Schriftst., 770. dt. Schriftst., 771. dt. Schriftst., 772. dt. Schriftst., 773. dt. Schriftst., 774. dt. Schriftst., 775. dt. Schriftst., 776. dt. Schriftst., 777. dt. Schriftst., 778. dt. Schriftst., 779. dt. Schriftst., 780. dt. Schriftst., 781. dt. Schriftst., 782. dt. Schriftst., 783. dt. Schriftst., 784. dt. Schriftst., 785. dt. Schriftst., 786. dt. Schriftst., 787. dt. Schriftst., 788. dt. Schriftst., 789. dt. Schriftst., 790. dt. Schriftst., 791. dt. Schriftst., 792. dt. Schriftst., 793. dt. Schriftst., 794. dt. Schriftst., 795. dt. Schriftst., 796. dt. Schriftst., 797. dt. Schriftst., 798. dt. Schriftst., 799. dt. Schriftst., 800. dt. Schriftst., 801. dt. Schriftst., 802. dt. Schriftst., 803. dt. Schriftst., 804. dt. Schriftst., 805. dt. Schriftst., 806. dt. Schriftst., 807. dt. Schriftst., 808. dt. Schriftst., 809. dt. Schriftst., 810. dt. Schriftst., 811. dt. Schriftst., 812. dt. Schriftst., 813. dt. Schriftst., 814. dt. Schriftst., 815. dt. Schriftst., 816. dt. Schriftst., 817. dt. Schriftst., 818. dt. Schriftst., 819. dt. Schriftst., 820. dt. Schriftst., 821. dt. Schriftst., 822. dt. Schriftst., 823. dt. Schriftst., 824. dt. Schriftst., 825. dt. Schriftst., 826. dt. Schriftst., 827. dt. Schriftst., 828. dt. Schriftst., 829. dt. Schriftst., 830. dt. Schriftst., 831. dt. Schriftst., 832. dt. Schriftst., 833. dt. Schriftst., 834. dt. Schriftst., 835. dt. Schriftst., 836. dt. Schriftst., 837. dt. Schriftst., 838. dt. Schriftst., 839. dt. Schriftst., 840. dt. Schriftst., 841. dt. Schriftst., 842. dt. Schriftst., 843. dt. Schriftst., 844. dt. Schriftst., 845. dt. Schriftst., 846. dt. Schriftst., 847. dt. Schriftst., 848. dt. Schriftst., 849. dt. Schriftst., 850. dt. Schriftst., 851. dt. Schriftst., 852. dt. Schriftst., 853. dt. Schriftst., 854. dt. Schriftst., 855. dt. Schriftst., 856. dt. Schriftst., 857. dt. Schriftst., 858. dt. Schriftst., 859. dt. Schriftst., 860. dt. Schriftst., 861. dt. Schriftst., 862. dt. Schriftst., 863. dt. Schriftst., 864. dt. Schriftst., 865. dt. Schriftst., 866. dt. Schriftst., 867. dt. Schriftst., 868. dt. Schriftst., 869. dt. Schriftst., 870. dt. Schriftst., 871. dt. Schriftst., 872. dt. Schriftst., 873. dt. Schriftst., 874. dt. Schriftst., 875. dt. Schriftst., 876. dt. Schriftst., 877. dt. Schriftst., 878. dt. Schriftst., 879. dt. Schriftst., 880. dt. Schriftst., 881. dt. Schriftst., 882. dt. Schriftst., 883. dt. Schriftst., 884. dt. Schriftst., 885. dt. Schriftst., 886. dt. Schriftst., 887. dt. Schriftst., 888. dt. Schriftst., 889. dt. Schriftst., 890. dt. Schriftst., 891. dt. Schriftst., 892. dt. Schriftst., 893. dt. Schriftst., 894. dt. Schriftst., 895. dt. Schriftst., 896. dt. Schriftst., 897. dt. Schriftst., 898. dt. Schriftst., 899. dt. Schriftst., 900. dt. Schriftst., 901. dt. Schriftst., 902. dt. Schriftst., 903. dt. Schriftst., 904. dt. Schriftst., 905. dt. Schriftst., 906. dt. Schriftst., 907. dt. Schriftst., 908. dt. Schriftst., 909. dt. Schriftst., 910. dt. Schriftst., 911. dt. Schriftst., 912. dt. Schriftst., 913. dt. Schriftst., 914. dt. Schriftst., 915. dt. Schriftst., 916. dt. Schriftst., 917. dt. Schriftst., 918. dt. Schriftst., 919. dt. Schriftst., 920. dt. Schriftst., 921. dt. Schriftst., 922. dt. Schriftst., 923. dt. Schriftst., 924. dt. Schriftst., 925. dt. Schriftst., 926. dt. Schriftst., 927. dt. Schriftst., 928. dt. Schriftst., 929. dt. Schriftst., 930. dt. Schriftst., 931. dt. Schriftst., 932. dt. Schriftst.,

Wer spukt bei Mac Lean?

Ein Film- u. Kriminalroman von Fedor B. Isajgin | Uebersetzt von Siegfried v. Vegesack

Madra. 1928. (Fortsetzung)

„Ogland hat die drei Haare mit einer Fingertz zwischen zwei Glasblöcken gepreßt. Legt sie unter den Apparat und läßt Mac Lean hineinschauen.“

Der Regisseur rief überroft aus: „Zwei Haare gleichen einander noch immer, das dritte aber hat sich völlig verändert, es ist viel größer, sträubiger als die beiden anderen!“

„Auf diese Weise“, fäkt Ogland fort, „habe ich durch unmaßigste Unterdrückungen erschaffen, daß das Haar keines Menschen dem eines andern gleicht. Wenn also zwischen diesen beiden Haaren kein Unterschied besteht, so folgt daraus die unumstößliche Tatsache, daß Sie ein und denselben Menschen kommen und daß das dritte Haar einer andern Frau angehört!“

„Und was sagt Ihnen diese Tatsache?“ fragt Mr. Pinerton.

„Unter Umständen kann ein solches blondes Haar vielleicht doch von Herrn Lehn sein“, meint der Detektiv lächelnd, indem er die drei Haare wieder sorgfältig in die Schachtel zurücklegt.

„Und was verlangen Sie für Ihre Kopffotografie?“ erkundigt sich Mac Lean mit einem abgelenkten Blick auf die vielen Stützen und Glasblöcke.

„Sie ist unerlässlich“, erklärt der Detektiv, bei

den Herren in den Sälen zurückführt.

Die beiden Amerikaner verzweifeln fast.

„Sind das die drei Haare, die Sie mir zeigen?“ fragt der Regisseur, indem er nach dem Stuhl und Hut greift.

„Ich glaube, es wird nicht mehr nötig sein“, erwidert Ogland wie beiläufig; „die letzten Berichte aus Berlin und Moskau lauten so günstig, daß ich bereits morgen der nächsten Nacht nach Berlin fliegen will und den Verbrecher an der Hand hole.“

Morgen früh treffen beide Kriminalkommissare hier ein. Alles Nähere werde ich Ihnen dann sofort mitteilen.“

Der Regisseur bleibt in der Tür stehen: „Dank ich Sie und die Herren noch am liebsten mit mir bitten?“ Wir essen uns zwei.“

„Mit dem größten Vergnügen werden wir kommen!“

Ogland begleitet die Herren bis zur Treppe. Mac Lean, der bereits einige Zigarren hinuntergegessen hat, wendet sich noch einmal um: „Und noch eine Frage: Können Sie mir sagen, ob sich Mac Mirabel in Berlin oder in Moskau befindet?“

Sämtl. Fahrrad-Bedarfs-Artikel in unserer Spezial-Abteilung Gummi-Bieder, Gr. Steinstr. u. Brüderstr.

„Das kann ich Ihnen noch nicht mitteilen“, erwidert der Detektiv, indem er den freien Klob auf seine Schulter hebt. „Vielleicht hält sich Ihre Gattin auch in einer andern Stadt auf.“

Der Regisseur blickt ungläubig zu Ogland hinauf: „Also morgen werden Sie das Verbrechen aufklären?“

Ogland bengt sich über das Gefährliche. Der kleine Kopf misstraut in die Tiefe.

„Ja, morgen. Ganz bestimmt morgen, spätestens bis sechs!“

XVI.
Die Entführung.

Das rätselhafte Verbrechen des Wand Mirabel ist noch immer das Gespräch des Tages. Die Zeitungen bringen spaltenlange Berichte, immer neue Mutmaßungen und Vermutungen. Sämtliche Berichterstatter, Filmkritiker, Journalisten und Kabarettisten haben sich das dunklere Stoffes bemächtigt, und man kann kaum ein Blatt oder Magazin in die Hand nehmen, in dem nicht wenigstens ein Bild, ein geistreiches Aufsetz über die berühmte Kriminalistin enthalten ist.

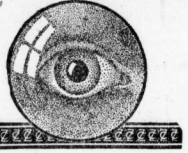
Erwähnenswert ist die Mannhaftigkeit der sich widersprechenden Nachrichten, die aus allen Hauptstädten der Welt durch Kabel und Rundfunk verbreitet werden. Wenn a. B. gestern aus Berlin gebräutet wird, Wand Mirabel werde mit einem

Flugzeug, das auf ihren Namen getauft sei, aus einem Transoceanflug nach Hollywood starten, weiß man heute aus Moskau zu berichten, daß dort die Blattelebörden einen feierlichen Empfang ihrer berühmten Stadtbannerin im Brandenburger Tor, während aus Rom gefunkt wird, daß große Künstlerin sei bereits infolge in der Folgen Stadt eingetroffen und vom Duce empfangen worden.

Andere Blätter schwelgen in aufsehenerregenden Gerücheln. Man denkt geschwätziger Sieben-ebenteurer an. Die Namen berühmter Filmregisseure, eines amerikanischen Detektivs, eines schwarzen Weltboxers, eines schwedischen Prinzen werden in diesem Zusammenhang genannt.

Den größten Erfolg hat jedoch das Dr. Holmgren, der in der Sonntagbeilage des Svenska Dagbladet ein sensationelles Artikel veröffentlicht: „Als ich Wand Mirabel zum letzten Mal sah.“ Dieser Aufsatz enthält eine Reihe interessanter Mitteilungen über den letzten Filmabend in Urickafel: Wand Mirabel, die keine Hölle nicht anspricht, im Begriff, sich vom Theater zu verabschieden, wird durch einen Mann mit der schwarzen Maske. Dann ein Bild: die Frau in den Armen des Maskenletztetens, und das letzte: Wand Mirabel wird vom Verbrecher in das Auto getrieben, in deren Auto, das sie nicht nur im Film, sondern auch in Wirklichkeit entführte.

Nur auf Grund dieser Mitteilungen, die in vielen illustrierten Zeitungen und Magazinen aller Kontinente erschienen, wird der neue Film „Die Entführung der Hölle in Myrinx“ von dem meisten europäischen und amerikanischen Kinostücken zur



„Ihr Auge und das Punktaglas.“

Ob Sie geradeaus durch die Mitte des Punktaglasses blicken oder schräg durch seine Randteile, überallhin sieht Ihr Auge deutlich. Die Flächenkrümmungen des Punktaglasses sind so berechnet und im Zeisswerk so peinlich genau ausgeführt, daß sie mit dem lebenden, beweglichen Auge zu einem vollkommenen optischen System vereint bei jeder Blickrichtung punktscharfe Netzhautbilder entwerfen.

„Zeiss-Punktal“ macht Ihr Auge wieder normalsichtig, macht Sie wieder zum vollwertigen Menschen.

ZEISS Punktal

Das vollkommene Augenglas

Künstliches Licht fällt uns häufig durch seine starke ultrarote Strahlung lästig. Zeiss-URO-Punktalgläser dämpfen die Strahlen auf ein erträgliches Maß und gleichen den Lichteindruck dem des Tageslichtes an.

Ein Blick in die Auslagen der optischen Fachgeschäfte zeigt Ihnen, wie Zeiss-Punktalgläser geführt werden. Preis des Punktaglasses je nach Stärkegrad von M. 2.50 an, mit antistatischer Wirkung von M. 7.- an. Ausführliche Druckschrift „Punktal 200“ und Preisliste kostenlos von Carl Zeiss, Jena, Berlin, Hamburg, Köln, Wien.

AUSSTELLUNG IM 2. ST. UND IN DEN FENSTERN 12.22 VOM 4.-14. NOV.

Ihre Wäsche ist Ihr Schmuck!

5% Rabatt auf alle Wäscheartikel

HUTH
A. HUTH & CO. A. G. HALLE-S. AM MARKTPLATZ

Nimm die REICHEL ARZNEI

Nehmen Sie doch Wadobler!

Es tut Ihnen doch so gut, Blut und Säfte einmal gründlich aufzuräumen. Sie werden sich bald wieder fühlen, wenn Sie eine Zeltung Reichel-Wadobler-Extrakt, „Marie-Melior“ nehmen. In Drogerien und Apotheken erhältlich, oder auch nur in Originalpackungen mit „Marie-Melior“-Schmuck zu haben bei:

Karl Bahr, Drogerie, Str. Neumannstr. 2;
Hans Berger, Sanitäts-Drogerie, Friedrichplatz, Ecke Albrechtstr.;
Bruno Barthold, Feinst-Drogerie, Str. Steinstr. 48;
Paul Gans, Sallmarth-Drogerie, Sallmarthstr. 19;
Rudolf Flock, Drogerie, Freiheitstr. 19;
Arthur Frömert, Fein-Drogerie, Fein-Drogerie 25;
Arthur Frömert, Drogerie, Ede-Zentrum u. Südbergstr. 19;
Rudolf Hähnel, Drogerie, Merseburger Str. 96;
Heimbold & Co., Drogerie, Leipziger Str. 104.

2 Menschenalter

Erfahrung stehen hinter der „PFAFF“

Deshalb ist sie besser, schöner, solider.

Verlangen Sie Prospekt!

Pfaff - Nähmaschinen-Haus
Halle (Saale)
Große Steinstraße 12 Ruf 283 79

Ein berühmter Forscher

der schätzbaren Wissenschaft macht Ihnen Voranstellungen über

Ihre Zukunft.

Neben wichtigen Ereignissen aus der Vergangenheit, die Sie über Ihren Lebenslauf im Licht der Zukunft bringen. Entschieden, die ihm offen sind, aber Sie zu entscheiden, bevor Sie Ihre Lebensplanung mit genauer Sicherheit realisieren Sie

kostenlos

und ohne jede Verpflichtung für Sie eine Probekarte Ihres Lebens anfordern. Sie erhalten einen beliebigen Briefbogen zurück.

Welt-Kultur-Verlag 1514 Berlin W. 9.

Große Farmer-Zigarre!

Preis Abbau

100 Stk. zu M. 6.50, Werbezettel 300 Stk. zu M. 20.-, Porto frei, Nachh. Nachh. u. 50 Pf. z. Pfl. an die Verlags-Fabrik gratis. Betr. Weckmann, 28-Jahr, Hanau-OPT

Pelzwaren

Mäntel, Bonette, Fellvorlagen, Fädel, Wäffe usw. äußerst preiswert!

Henriettestraße 31 Telefon 250 52

Krankheiten

insbesondere veraltete Nieren- und Bluthar durch moderne Heilmethode

Gallensteine

werden oft in kurzer Zeit absolut schmerzlos und ohne Operation beseitigt. Gerbering, Dr. Knaus 40, Speyerstraße 11/12, 1929.

Die beste Heilmethode ist die in kurzer Zeit ohne Operation und völlig schmerzlos von meinen Gallensteinen durch die von Ihnen verwendete Arznei beseitigt worden ist. Ihre Bekundungswiese werde ich gern weiter empfehlen. Zukalika, Polt. Betr.-Assist. Dr. Mangrab 1, 1929 a. d. 6. 1929.

Karl Möller

Halle (Saale), Schmeerstraße 1

Angezahlte Waren werden bis 20. Dezember zurückgestellt!

Das beliebte Sobel-Auto 24.95

ähnlich wie Bild

Gr. Ulrichstr. 57, Steinweg 45, Sobel am Reileck

Angezahlte Waren werden bis 20. Dezember zurückgestellt!

Böhmische Bettfedern

aus erster Hand: 1 Pfund grau 4.00, 1.20, bessere geschliffen 4.75, 2.20, geschliffen, wolle, 5.20 und 6.25, 1 Pfund Rappfedern ungeschliffen, halbwole, 4.25, wolle 4.40, alle Preise 4.25, Danen von 4.50 - wolle, 2.00, gegen Nachnahme von 1 Pfund außerfrank, Nichtpassendes umgetauscht oder Geld zurück. Maxer ununter.

Max Steiner, Klattau 454 (Böhmen)

Adler- und Vesta-Nähmaschinen

Adler- und Vesta-Nähmaschinen sind die Hauptteile aus Stahl gearbeitet, die besten. Langschiff Mk. 135.-, Schwingschiff Mk. 162.-, Rundschiff Mk. 198.- bei Kassensregulierung. Auf Wunsch Teilzahlung bei nur Mk. 10.- Anzahlung und Mk. 3.- Wochenrate.

Stich- und Stofpantowick gratis!

Haushaltsmähderei „Brillant“

E. Kaufmann
Halle a. S., Ankerstraße 1, Ruf 32209

Eintragung neben dem Hauptzollamt.

Wollwäschere, Frockenwäschere, Plattwäschere, Neue Waschtrommel, feinste Waschlöhre, Mähderei

MONIKKNEHEN

in wieder besserer Qualität empfohlen

Bernh. Boch
Kreuzstr. 1
Telefon 20011

Großes Ia. Tafelbutter 1.90, 1.20, 2.10 Pf. Butter 1.70, 1.20, 2.10 Pf. Schokolade 1.90, 1.20, 2.10 Pf. Schokolade 1.90, 1.20, 2.10 Pf. Schokolade 1.90, 1.20, 2.10 Pf.

„Ihr Weg zum nächsten Jubiläum.“

Verlangen Sie Druckschriften über Tilgungskredite für Wohn- u. Wirtschaftliche Vermehrung. Kostenlos vom Reichsbund für Stellung, Berlin 12 Beratungsgesamten in ganz Deutschland

SONDER-ANGEBOT

in billigen, soliden, tonschönen

Ritter-Pianos u. Flügeln

Piano-Modell 1 RM. 950.-
Piano-Modell 2 RM. 1050.-
Piano-Modell 3 RM. 1200.-
Stutz-Flügel RM. 2000.-
Salon-Flügel RM. 2200.-

Beste Ratenezahlungen

Bitte verlangen Sie unseren Jubiläums-Katalog

C. RICH. RITTER-FABRIK

sind, da die Hauptteile aus Stahl gearbeitet, die besten. Langschiff Mk. 135.-, Schwingschiff Mk. 162.-, Rundschiff Mk. 198.- bei Kassensregulierung. Auf Wunsch Teilzahlung bei nur Mk. 10.- Anzahlung und Mk. 3.- Wochenrate.

Stich- und Stofpantowick gratis!

Ruffische Filmbörse.

Wäre und Spiel, fünfmaliger Vertrieb und fünfmaliger Spiel, wie nicht bekannt das zusammen? Viel mehr und intensiver als der alte...

schon nicht laut zu. — Eine kaum spürbare Welle von Berührungsgang in dem Saal. Der dramatische...

„Der Künigling von Södörbrunn.“ C-T-Filmpiele. Das ist ein Liebes, das keiner bringt. Sofo mit lebendigen, Coaxial und befehligen. Raiser und Raiser...

Der Film des Tages

Capitol.

„Der Professore!“ Der große neue Doppel-Filmpieles Capitol. Aber feinsten geistige Probleme...

benutzen. Beträuer, Arbeitslosigkeit gibt, sondern in dem die Stellenangebote in den Zeitungen die Spalten...

Schauburg.

Wargaret Holmes Roman „Das Tagebuch einer Waise“... zeigt den jüngsten Teil des Filmpieles immer wieder...

„Mein Berliner Güter in der Pfundbahn.“ Die gemeldete Welt, hochinteressant die Pfundbahn Berlin...

Wissenswertes.

An den Ufa-Studios in Leipzig wurde erst kürzlich ein Film in einem Film „Das Ozean“...

„Erfolg von Rundfunkgenossenschaft.“ Die Rundfunkgenossenschaften können auf Antrag künftig...

Leipziger Rundfunk-Apparat TELEFUNKEN Röhren. Mit frischen für Lautsprecher-Empfänger.

Rundfunk-Programm des Leipziger Senders. Für Sonntag, 3. November. 8 Uhr: Amtliche Zeitung...

Radio-Apparate, 3. pr. Grunderster Oppermann & Fischer, Schulstr. 7, Mittelstr. 6. Deutsche Werke, Abzugswarten (28. 10. 29).

Radiohaus Leipziger Turm. C. F. Ritter, am Ritterhaus, Telefon 28925. Für Montag, 4. November.

Glückauf Anoden-Batterien. frisch eingetroffen. 100 Volt 2,00 Mark. Hans Kohl, Nordstraße 53.

Radio-Apparate! Batterie- und Netzspannung. Alexander Neumann, Neubergerstraße 161.

Radio! Batterie- und Netzspannung. A. W. Frisch & Co., Leipzig, Friedrichstr. 28/29.

Auch Sie werden so urteilen: Einmal Pertrix immer Pertrix! Anoden-Batterie. Zuverlässiger und unverzerrter Empfang.

Neue Schallplatten.

Die Seite der Schallplatte, die durch die Mikrofon-...
Neue Schallplatten, die durch die Mikrofon-...
Neue Schallplatten, die durch die Mikrofon-...

Strobilium-Cracker Schopf mit der 2. Klasse...
Strobilium-Cracker Schopf mit der 2. Klasse...
Strobilium-Cracker Schopf mit der 2. Klasse...

Stad die Unterhaltungsmusik hat ein ganz...
Stad die Unterhaltungsmusik hat ein ganz...
Stad die Unterhaltungsmusik hat ein ganz...

(Zeichentechnisches Reichamt) verschiedene...
(Wer in den Hallschen Nachrichten...
(Wer in den Hallschen Nachrichten...)

Alle besprochenen Elektro-, Grammophon-...
Alle besprochenen Elektro-, Grammophon-...
Alle besprochenen Elektro-, Grammophon-...

Putzgeschäft A. Wiedekind, Halle...
Putzgeschäft A. Wiedekind, Halle...
Putzgeschäft A. Wiedekind, Halle...

Stadtbibliothek. Da die Gemeinde Kleinow...
Stadtbibliothek. Da die Gemeinde Kleinow...
Stadtbibliothek. Da die Gemeinde Kleinow...

Wer in den Hallschen Nachrichten...
Wer in den Hallschen Nachrichten...
Wer in den Hallschen Nachrichten...

Großer Kaffee-Preisabschlag. alle Sorten 20Pfg. billiger. KAISER'S KAFFEE-GESCHAFT

INDISCHE HEILKRÄUTER. Apotheker D. van Alst. Renna gegen Rheumatisms, Gicht...

PELZE auf Teilzahlung. Pelzmäntel, Pelzjacken, Herrenpelze, Schals, Kragen, Besätze...

Auf Teilzahlung erhalten Sie Möbel. Polsterwaren, Reformbetten, Herren-Anzüge...

Der Buchstabe im Schaufenster. Unsere große Herbst-Preisauflage. 25 filberne Buchstaben in 25 Schaufenstern...

Haben Sie schon Blumenzwiebeln. Moritz Bergmann Samenhandlung.

Magerkeit. Schöne volle Körperform durch unsere Orientalischen Kraft-Pillen.

Merkur G.m.b.H. HALLS. Gr. Ulrichstr. 4, I. Etg. Seit 1906 als preiswert und reell bekannt.

LÖSUNGSSCHEIN. Es waren Buchstaben ausgefellt in den Schaufenstern: 1. Firma: Buchstabe: 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25.

Eröffnung des Geschäftshauses Gr. Ulrichstr. 63. Die Gr. Ulrichstraße entwickelt sich immer mehr zu einer Verkehrs- und Geschäftstraße...

Neue Gänsefedern. Von der Gans gerupft, mit Daunen, doppelt gefüllt. Preis: 10.50 Mk. für reelle, standhafte Ware...

Neueröffnung Naturheilpraxis. Auf Grund 21 jährig. einwandfreier Erfahrung habe ich in Praxis in Halle eröffnet...

Wilhelm Bode Baugeschäft. Ausführung der Erd-, Mauer- und Eisenbetonarbeiten.

Obst-Bäume. Busch- u. Formobst, Beerenobst. Rosen, hochstämmig und niedrig.

Naturheilinstitut „Maha-Lama“ Lauscha. Wielandstraße 14/11. Ecke Dessauer Platz. Sprechstunden von 9-1 Uhr und 3-5 Uhr.

Die Marmorarbeiten führte aus Marmorwerk und Steinmetzbetrieb Fr. Schulze Inhaber A. und C. à Brassard Telefon 257 28 und 285 27

Naturheilpraxis. Auf Grund 21 jährig. einwandfreier Erfahrung habe ich in Praxis in Halle eröffnet...

Obst-Bäume. Busch- u. Formobst, Beerenobst. Rosen, hochstämmig und niedrig.

Ladenbau Innenausbau Großtischlerei HANKE Büro Albrechtstr. 19 Ruf 265 99 Gegründet 1895

Obst-Bäume. Busch- u. Formobst, Beerenobst. Rosen, hochstämmig und niedrig.

Obst-Bäume. Busch- u. Formobst, Beerenobst. Rosen, hochstämmig und niedrig.

A. Schwendmayr Gr. Ulrichstraße 63 — Fernruf 291 39 Feinkost Konserven Weine Feinste Qualitäten / Mäßige Preise

Obst-Bäume. Busch- u. Formobst, Beerenobst. Rosen, hochstämmig und niedrig.

Obst-Bäume. Busch- u. Formobst, Beerenobst. Rosen, hochstämmig und niedrig.

Speer Leibbinden nach Maß Bruchbänder alle Formen/Senkfuß-Einlagen / Krughalter Krankenkassenlieferant

Obst-Bäume. Busch- u. Formobst, Beerenobst. Rosen, hochstämmig und niedrig.

Obst-Bäume. Busch- u. Formobst, Beerenobst. Rosen, hochstämmig und niedrig.